

Gemeinde- blatt

kostenlos an
alle Haushalte

LEUTERSDORF



7. Jahrgang · 28. November 2003 · Nr. 11

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE LEUTERSDORF

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

nun steht unmittelbar der Winter wieder vor der Tür und die Gemeinde und auch Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, sind im besonderen Maße bei der Räum- und Streupflicht gefordert. Jedes Jahr im Oktober/November führe ich mit den Mitarbeitern des Bauhofes, dem Verantwortlichen des Bauhofes, Herrn Grölllich, und der Hauptamtsleiterin, Frau Marschner, eine Dienstberatung zur Durchführung des Winterdienstes durch. Erwähnen möchte ich auch, dass unsere technischen Mitarbeiter der Gemeinde seit dem 1. Oktober nur noch 35 Stunden pro Woche bis zum Jahr 2006 beschäftigt sind. Diese Maßnahme machte sich notwendig, um den Haushalt personalkostenmäßig zu entlasten. Wir werden aber trotzdem durch einen planmäßigen und eventuell operativen Einsatz unsere Aufgaben im Winterdienst wie bisher erfüllen. In der Aussprache wurde mir von meinen Mitarbeitern gesagt, dass es auf einigen engen Straßen im Gemeindegebiet sehr oft durch abgestellte Autos, speziell in den Abend- und Nachtstunden, zu Schwierigkeiten bei der Schneeberäumung kommt. Unsere Fahrzeuge (Unimog, Mulicar, kleiner und großer Traktor) haben beim Vorbeifahren an den abgestellten PKW große Probleme. Eine andere Gefahr besteht, wenn diese Fahrzeuge sehr durch Schnee eingeweht sind, dass man sie nachts nicht mehr erkennen kann. Im Regelfall werden unsere Straßen in der Zeit von früh 6:00 bis abends 20:00 Uhr entsprechend der Wichtigkeit für die Verkehrsteilnehmer und Schulwege für unsere Kinder geräumt. Die Streupflicht der Gemeinde wird sich überwiegend bei den kommunalen Straßen auf die Strecken orientieren, wo große Gefahren

weiter auf Seite 2

Termine für den Monat Dezember 2003

- 2.12. Abschlussfahrt – Senioren Leutersdorf
- 6.+ Rasseflügelausstellung – Jahnsporthalle
- 7.12. Rasseflügelzüchterverein Leutersdorf e.V.
- 7.12. Seniorenweihnachtsfeier im Kretscham
Seniorenverband Spitzkunnersdorf
- 7.12. Pfefferkuchen- u. Glühweinfest – Gemeindetreff
Traditionsverein Lindeberg e.V.
- 13.12. Seniorenweihnachtsfeier – Jahnsporthalle
- 14.12. Weihnachtssingen am Feuerwehrdepot Spitzk.
Sängerbund Spitzkunnersdorf
- 20.12. Hallenturnier in der Turnhalle Leutersdorf
TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V.; Abt. Fußball
- 26.12. Fußballturnier – Jahnsporthalle
- 27.12. Skatturnier – Turnhalle Spitzkunnersdorf
TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V.; Abt. Fußball

Weihnachtsmarkt

Unser diesjähriger Weihnachtsmarkt findet am **Montag, dem 15. Dezember 2003**, in der Zeit von **10 bis 18 Uhr**, auf dem **Parkplatz am Schützenhaus**, neben der evangelischen Kirche in Leutersdorf, statt.

Der Weihnachtsmann trifft gegen 15 Uhr bei uns in Leutersdorf ein.

Weihnachtsmann auf dem Weg zum Weihnachtsmarkt 2002
Foto: G. Marschner

Weihnachtsfeier

In der Jahnsporthalle Leutersdorf findet am **13. Dezember 2003 in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr** die Weihnachtsfeier für unsere Seniorinnen und Senioren statt. Bei Kaffee und Kuchen sowie Musik zum Tanzen mit unserer allseits beliebten Kapelle „Duo Arios“, werden Sie einige besinnliche Stunden zur Weihnachtszeit verbringen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Die Veranstalter

vorhanden sind. Das sind starke Anstiege, Kurven, Einmündungen und Kreuzungen. Die anderen Teilstücke werden nur in eingeschränktem Maße gestreut. Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, haben als Anlieger die Aufgabe, während der vorgenannten Zeit, entsprechend der Satzung unserer Gemeinde, die Fußwege, wenn keine Fußwege vorhanden sind, einen Streifen der angrenzenden Straße, von Schnee und Eis zu befreien und die geräumten Flächen gegebenenfalls abzustumpfen (Räum- und Streupflicht). Das Räumen und Streuen hat in einer solchen Breite zu erfolgen, dass die Flüssigkeit und Sicherheit des öffentlichen Fußgängerverkehrs ständig gewährleistet ist. Ich hoffe, dass wir damit gemeinsam den Winterdienst entsprechend der Notwendigkeit sichern. Ich bitte Sie auch nochmals zu prüfen, ob die Durchlässe und Straßeneinläufe von Laub frei sind, damit das Schmelzwasser ordnungsgemäß und zügig ablaufen kann. In diesem Zusammenhang wird nochmals auf das Freihalten der Hydranten hingewiesen. Diese Pflicht ergibt sich ebenfalls aus der Satzung über die Sauberhaltungs-, Räum- und Streupflicht.



Spitzkunnersdorf am 24.12.2001 Foto: Lutz Halang
In der Gemeinderatssitzung am 27. Oktober 2003 wurde über die Stellungnahme des Regionalschulamtes Bautzen zu unserer Fördermittelbeantragung für die Grund- und Mittelschule beraten. In der Stellungnahme wurde mitgeteilt, dass für die Mittelschule, da sie unter Beobachtung der weiteren Entwicklung steht, keine Fördermittel für das Planjahr 2004 zur Verfügung gestellt werden. Für die Grundschule, die im Bestand gesichert ist, werden uns die Fördermittel ausgereicht unter der Bedingung, dass dann dieses Gebäude weitere 25 Jahre entsprechend zu nutzen ist. Die Gemeindeverwaltung hat vom Gemeinderat den Auftrag erhalten, verschiedene Untersuchungen über die Nutzung der jetzigen Schulgebäude bis hin zu einem Neubau der Grundschule auf der grünen Wiese zu untersuchen. Im Monat April/Mai 2004 wird der Gemeinderat über die endgültigen Schulstandorte in der Gemeinde und die weitere Nutzung notwendige Entscheidungen treffen.

Liebe Eltern, ich bitte Sie, uns durch die Mitteilung von ihren Gedanken und Vorschlägen bei dieser schwierigen Entscheidungsfindung zu unseren Schulen zu unterstützen.

Ich wünsche allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern auch im Namen des Gemeinderates und den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung eine schöne und besinnliche Adventszeit.

Mit freundlichen Grüßen


Ihr Bürgermeister
Bruno Scholze

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemeinde Leutersdorf

Satzung

über die Benutzung von Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Leutersdorf

Aufgrund von § 4 Abs. 1 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juni 1999 (SächsGVBl. S. 345), in der jeweils gültigen Fassung, in Verbindung mit dem Gesetz zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen im Freistaat Sachsen vom 27. November 2001 sowie dem Schulgesetz für den Freistaat Sachsen vom 15. Juli 1994 in der Fassung vom 28. Juni 2001 hat der Gemeinderat folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Satzung besitzt Gültigkeit für Kindertageseinrichtungen in der Trägerschaft der Gemeinde Leutersdorf entsprechend dem Geltungsbereich gemäß § 1 Abs. 1 des Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen im Freistaat Sachsen und laut § 16 Abs. 2 Schulgesetz für den Freistaat Sachsen.

§ 2 Aufgabe

Die Kindertageseinrichtungen begleiten, unterstützen und ergänzen nach ihren Möglichkeiten die Erziehung der Kinder in der Familie. Ziele und Inhalte der pädagogischen Arbeit sind in der Konzeption der jeweiligen Einrichtung festgehalten.

§ 3 Anspruchsberechtigte

(1) Kindertageseinrichtungen stehen grundsätzlich allen Kindern, die ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Leutersdorf haben, zur Verfügung:

- für Kinder ab vollendeter 12. Lebenswoche bei Berufsbzw. Lehrverhältnis o.ä. der Erziehungsberechtigten bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres entsprechend den Anforderungen an eine Betreuung für Krippenkinder;
- für Kinder ab Vollendung des 3. Lebensjahres bis zum Schuleintritt entsprechend den Anforderungen an eine Kindertagesbetreuung;
- für Kinder im schulpflichtigen Alter bis zur Vollendung der vierten Klasse entsprechend den Anforderungen an eine Hortbetreuung

(2) Einrichtungsplätze werden entsprechend der Bedarfsplanung für die verschiedenen Betreuungsbereiche in ausreichender Anzahl vorgehalten. Die Wahl der Einrichtung ist Angelegenheit der Erziehungsberechtigten. Bei Kapazitätsauslastung sind Aufnahmewünsche der Eltern vorzumerken. Anträge sollen zum frühestmöglichen Zeitpunkt gestellt werden.

(3) Die Gemeinde Leutersdorf kommt ihrer Vorhaltepflcht insofern nach, dass nach Bedarf Plätze sowohl in kommunalen als auch in Einrichtungen, die sich in freier Trägerschaft anderen Kommunen befinden, belegt werden können.

(4) Im Rahmen der verfügbaren Plätze können auch Kinder anderer Wohnortgemeinden betreut werden. Der Bedarf sollte mindestens 6 Monate vorher bei der Gemeinde angemeldet werden.

§ 4 Betreuungsangebot

- (1) Die Öffnungszeiten der Einrichtungen werden durch den Träger der Einrichtung in Abstimmung mit dem Elternrat entsprechend dem Bedarf festgelegt.
- (2) Die Kindertageseinrichtungen sind von Montag bis Freitag geöffnet. Die Einrichtung Kinderkrippe / Kindergarten ist täglich von 6.00 Uhr bis 16.30 Uhr geöffnet. Der Schulhort ist täglich von 6.00 Uhr bis 8.15 Uhr und von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet. Während der Ferien ist je nach Bedarf eine Zusammenlegung der Kindertageseinrichtungen Leutersdorf möglich. Danach erfolgt für die Hortkinder eine Betreuung von 6.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Für eine darüber hinausgehende Inanspruchnahme entstehen Mehrbetreuungsgebühren.
- (3) In der Einrichtung Kinderkrippe / Kindergarten werden Betreuungszeiten von täglich 9,0 Std. (Regelbetreuungszeit), 6,0 Std. und 4,5 Std. (ohne Schlafplatz) angeboten. Die Betreuungszeit im Schulhort beträgt ohne Frühhort 5,0 Std. und mit Frühhort 6,0 Std.
- (4) Der Träger ist berechtigt, entsprechend dem Bedarf zeitweilige Schließungen vorzunehmen. Zwischen Weihnachten und Neujahr sowie an den sogenannten Brückentagen (Tag zwischen Feiertag und Wochenende) bleiben die Einrichtungen regelmäßig geschlossen. Die zutreffenden Tage werden rechtzeitig bekannt gegeben.

§ 5 Aufnahme

- (1) Die Aufnahme erfolgt nach schriftlicher Anmeldung bei der Leiterin der Kindereinrichtungen entsprechend dem vorhandenen Angebot.
- (2) Die Erziehungsberechtigten weisen vor Aufnahme des Kindes durch Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung nach, dass keine gesundheitlichen Bedenken gegen den Besuch der Kindertageseinrichtung bestehen.
- (3) Von den Erziehungsberechtigten ist jederzeit nachzuweisen, dass das Kind seinem Alter und seinem Gesundheitszustand entsprechend alle öffentlich empfohlenen Schutzimpfungen erhalten hat, oder zu erklären, dass die Zustimmung zu bestimmten Schutzimpfungen nicht erteilt wurde. Das gilt ebenso für die termingerechte Durchführung der ärztlichen Vorsorgeuntersuchungen (U8 und U9).
- (4) Die Erziehungsberechtigten sind verpflichtet, die Einrichtung über Besonderheiten ihrer Kinder (physischer und psychischer Art) während des Besuches zu informieren. Treten Schäden oder Unfälle infolge diesbezüglich vorenthaltener Information auf, wird keine Haftung übernommen.
- (5) Kinder mit Verdacht auf eine ansteckende Krankheit (auch in der Familie) dürfen die Einrichtung nur bei Vorliegen einer ärztlichen Unbedenklichkeitsbescheinigung besuchen.
- (6) Die Modalitäten des Besuches der Einrichtung sind in dem von den Erziehungsberechtigten zu unterzeichnenden Betreuungsvertrag zur Aufnahme und Betreuung in Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Leutersdorf enthalten.
- (7) Eine stunden- bzw. tageweise Betreuung von Gastkindern ist im Rahmen freier Platzkapazität möglich. Über entsprechende Anträge entscheidet die Leiterin der Einrichtung.

§ 6 Pflichten der Erziehungsberechtigten

- (1) Die Erziehungsberechtigten sind angehalten, ihre Kinder regelmäßig in die Einrichtung zu bringen.
- (2) Erfolgt bis 8.30 Uhr nicht die Abmeldung in der Einrichtung, so ist der Verpflegungssatz für diesen Tag zu entrichten.
- (3) Die Erziehungsberechtigten oder ein durch schriftliche Vollmacht dazu Beauftragter (Mindestalter 10 Jahre) überge-

ben das Kind dem Einrichtungspersonal der Kinderkrippe/ Kindergarten und holen es nach Ablauf der Betreuungszeit wieder beim aufsichtsführenden Personal ab.

§ 7 Pflichten der Einrichtung

- (1) Die Leiter der Kindertageseinrichtungen sowie das Betreuungspersonal geben den Erziehungsberechtigten nach Bedarf Gelegenheit zur Klärung von anstehenden Fragen und Problemen.
- (2) Treten die im Infektionsschutzgesetz genannten Krankheiten oder ein darauf gerichteter Verdacht auf, so ist die Einrichtung verpflichtet, unverzüglich die Gemeindeverwaltung und das Gesundheitsamt zu unterrichten, um die entsprechenden Schritte einzuleiten.

§ 8 Elternvertretungen

Zur Wahrnehmung der Interessen von Eltern und Kindern wirken die Erziehungsberechtigten der die Kindertageseinrichtung besuchenden Kinder durch die zu wählenden Elternvertretungen in Form des Elternbeirates bei der Erfüllung der Aufgaben der Einrichtung mit.

§ 9 Versicherung

Gegen Unfälle in den Einrichtungen sowie auf dem unmittelbaren Hin- und Nachhauseweg sind die Kinder durch die Gemeinde Leutersdorf versichert.

§ 10 Gebühren

Für die Inanspruchnahme der Kindereinrichtungen haben die Erziehungsberechtigten einen in der Gebührensatzung ersichtlichen Betrag je nach Leistungsumfang zu entrichten. Die Versorgungsleistungen sind in diesem Betrag nicht enthalten.

§ 11 Kündigung

Jede Kündigung muss schriftlich mitgeteilt werden. Sie ist nur mit 4- wöchiger Frist am Ende eines Monats möglich. Für Kinder, die nach den Sommerferien in die Schule kommen, erübrigt sich eine schriftliche Kündigung. In den Monaten Juni, Juli und August besteht die Möglichkeit den Besuch der Kindertageseinrichtung einen vollen Monat auszusetzen. Die Abmeldung dafür erfolgt bei der Leiterin der Kindertageseinrichtungen bis spätestens April eines jeden Jahres.

§ 12 Sonstiges

- (1) Wird diese Satzung bzw. die Gebührensatzung nicht eingehalten oder ist das Verhalten des Kindes in der Einrichtung für den laufenden Betrieb unzumutbar, so kann es vom weiteren Besuch der Einrichtung ausgeschlossen werden. Die Entscheidung hierüber trifft der Träger der Einrichtung in Abstimmung mit der Leiterin der Einrichtung.
- (2) Wird ein Platz in der Einrichtung länger als einen Monat ohne ersichtlichen Grund nicht in Anspruch genommen, gilt der Platz als abgemeldet.
- (3) Werden die Gebühren entsprechend den Festlegungen der Gebührensatzung nicht gezahlt, so erlischt der Anspruch auf den Platz.
- (4) In den Einrichtungen gilt eine Hausordnung.

§ 13 Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am 01.01.2004 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig treten die Satzung über die Benutzung von Kindertagesstätten der Gemeinde Leutersdorf vom 20.07.98 und die Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Benutzung von Kindertagesstätten der Gemeinde Leutersdorf vom 19.11.2001 außer Kraft.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustandegekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an als gültig zustandegekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Leutersdorf, den 28.10.2003



Scholze, Bürgermeister

Gebührensatzung zur Benutzung der Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Leutersdorf

Aufgrund von § 4 Abs. 1 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juni 1999 (SächsGVBl. S. 345), in der jeweils gültigen Fassung, in Verbindung mit dem Gesetz zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen im Freistaat Sachsen vom 27. November 2001 sowie dem Schulgesetz für den Freistaat Sachsen vom 15. Juli 1994 in der Fassung vom 28. Juni 2001 hat der Gemeinderat folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Erhebungsgrundsatz

Für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Leutersdorf werden Gebühren erhoben.

§ 2 Gebührenschuldner

Zur Zahlung der Gebühren sind die Erziehungsberechtigten verpflichtet, die ihr Kind in der Kindertageseinrichtung angemeldet haben.

§ 3 Entstehung und Fälligkeit der Gebühren

Die Gebühren entstehen mit dem Tag der Anmeldung des Kindes und sind am 15. des laufenden Monats fällig.

§ 4 Monatliche Gebührensätze

(1) Für die Inanspruchnahme eines Betreuungsplatzes in einer Kindertageseinrichtung der Gemeinde Leutersdorf werden Gebühren erhoben.

(2) Diese Gebühren werden entsprechend der Anmeldung der Erziehungsberechtigten von der Gemeindeverwaltung Leutersdorf nach den gültigen Gebührensätzen festgelegt.

(3) Für Kinder im Kindergarten gelten

- bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres die Regelungen für die Kinderkrippe
- ab Vollendung des 3. Lebensjahres die Regelungen für den Kindergarten.

Maßgebend ist dabei das Alter zu Beginn des Kalendermonats.

Folgende Sätze sind verbindlich:

Kinderkrippe / Monat / Familie:

	bis 9 Std./EUR	bis 6 Std./EUR	bis 4,5 Std./EUR
1. Kind	155,00	103,35	77,50
2. Kind	108,50	72,35	54,25
3. Kind	46,50	31,00	23,25
4. Kind	15,50	10,35	7,75

Kinderkrippe / Monat / Alleinerziehend:

	bis 9 Std./EUR	bis 6 Std./EUR	bis 4,5 Std./EUR
1. Kind	147,25	98,20	75,65
2. Kind	100,75	67,20	50,40
3. Kind	38,75	25,85	19,40
4. Kind	7,75	5,20	3,90

Gästebetreuung / Tag:

	bis 9 Std./EUR	bis 6 Std./EUR	bis 4,5 Std./EUR
	17,00	12,00	8,50

Mehrbetreuung je angefangene Stunde: 4,00 EUR

Kindergarten / Monat / Familie:

	bis 9 Std./EUR	bis 6 Std./EUR	bis 4,5 Std./EUR
1. Kind	83,00	55,35	41,50
2. Kind	58,10	38,75	29,05
3. Kind	24,90	16,60	12,45
4. Kind	8,30	5,55	4,15

Kindergarten / Monat / Alleinerziehend:

	bis 9 Std./EUR	bis 6 Std./EUR	bis 4,5 Std./EUR
1. Kind	78,85	52,60	39,45
2. Kind	53,95	36,00	27,00
3. Kind	20,75	13,85	10,40
4. Kind	4,15	2,80	2,10

Gästebetreuung / Tag:

	bis 9 Std./EUR	bis 6 Std./EUR	bis 4,5 Std./EUR
	8,00	5,50	4,00

Mehrbetreuung je angefangene Stunde: 2,00 EUR

Schulhort / Monat:

Betreuung max. 5 h	Familie	Alleinerziehend
1. Kind	40,00 EUR	38,00 EUR
2. Kind	28,00 EUR	26,00 EUR
3. Kind	12,00 EUR	10,00 EUR
4. Kind	4,00 EUR	2,00 EUR

Betreuung max. 6 h	Familie	Alleinerziehend
1. Kind	45,00 EUR	42,75 EUR
2. Kind	31,50 EUR	39,25 EUR
3. Kind	13,50 EUR	11,25 EUR
4. Kind	4,50 EUR	2,25 EUR

Gästabbetreuung / Tag: 4,50 EUR
 Mehrbetreuung je angefangene Stunde: 1,50 EUR

Weitere Kinder sind in allen Kindertageseinrichtungen gebührenfrei.

§ 5 Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am 01.01.2004 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Nutzung der Kindertagesstätten der Gemeinde Leutersdorf vom 20.07.1998, mit allen nachfolgenden Änderungssatzungen, außer Kraft.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an als gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

- 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- 3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
- 4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Leutersdorf, den 28.10.2003



Scholz
 Scholz, Bürgermeister

Lohnsteuerkarten 2004

Die Lohnsteuerkarten für 2004 wurden Ihnen in den letzten Wochen per Post zugestellt. Bitte überprüfen Sie alle Eintragungen auf der Karte vor der Abgabe beim Arbeitgeber auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Dabei sind die Hinweise in dem beigefügten Ratgeber „Lohnsteuer 2004“ zu beachten.

Wenn Sie Änderungen wünschen, muss die Steuerkarte (bei Ehepaaren immer beide Karten) im Einwohnermeldeamt vorgelegt werden. Bürger, die bis Ende November noch keine Steuerkarte erhalten haben und eine benötigen, beantragen bitte die Ausstellung einer Lohnsteuerkarte beim Einwohnermeldeamt im Gemeindeamt in Leutersdorf, Hauptstraße 9.

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Montag, dem 22. Dezember 2003, 19.00 Uhr, im Heimatzimmer des Verwaltungsgebäudes, Hauptstraße 13a, im Ortsteil Spitzkunnersdorf**, statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den jeweiligen Aushängen an der Verkündigungstafel des Gemeindeamtes, Hauptstraße 9, in Leutersdorf und an der Verkündigungstafel des Verwaltungsgebäudes, Hauptstraße 13a, in Spitzkunnersdorf.

Beschlüsse

Technischer Ausschuss

13.10.2003

Beschluss Nr. 50/10/03

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 07/09/03 Sp – Gernot Heinrich, Oderwitz – Errichtung einer Werbetafel an der Leutersdorfer Straße in Richtung Spitzkunnersdorf am Grundstück Siegfried Neumann

Abstimmungsergebnis: 3 + 1 Ja-Stimmen

Gemeinderat

27. 10.2003

Beschluss Nr. 51/10/03

Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2003

Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 52/10/03

Satzung über die Benutzung von Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Leutersdorf

Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen



Beschluss Nr. 53/10/03

Gebührensatzung zur Benutzung der Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Leutersdorf

Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 54/10/03

Beschluss zur amtlichen Ausweisung einer Feuerwehrezufahrt

Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 55/10/03

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 16/10/03 L – Heinz Fehlauer, Leutersdorf – Errichtung eines Anbaues am Wohnhaus Friedensstraße 11

Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 56/10/03

Kauf von Möbeln für die neue Kinderkrippe

Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 57/10/03

Beantragung von ABM-Kräften

Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 58/10/03

Teilweise entgeltliche Zuordnung des Flurstücks 26/1 Mittel-leutersdorf

Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen

Weitere amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Bürgermeister

Bürgerpolizist in Leutersdorf ab sofort im Einsatz

Seit 1.11.2003 haben die Gemeinde Leutersdorf und die Stadt Seifhennersdorf zusammen einen Bürgerpolizisten. Es ist der **Polizeiobermeister, Herr Großer aus Seifhennersdorf**.

Er hat einen ganz engen Kontakt zu den Einwohnern o.g. Kommunen zu halten. Herr POM Großer kümmert sich auch um den ruhenden Verkehr und um Missstände in der Gemeinde. Die ersten Wochen in seinem Einsatz wird er vorkommende Ordnungswidrigkeiten mit Mahnungen und später mit Ordnungsstrafen ahnden.

Bitte beachten Sie immer die Straßenverkehrsordnung! Parken Sie nie:

- auf Gehwegen oder in unmittelbaren Kreuzungsbereichen
- entgegengesetzt der Fahrtrichtung, wie zum Beispiel auf dem Parkplatz vor der Arztpraxis Philipppon
- in engen Straßen, so dass die Durchfahrtsbreite nicht mehr gegeben ist

Als Verkehrsteilnehmer sollte jeder diese Regeln beherrschen. Sie erreichen POM Großer unter 01 75/26 24 24 2

Räum- und Streupflicht

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

der Winter steht vor der Tür und in diesem Zusammenhang möchte ich alle Grundstückseigentümer an die Einhaltung der Anliegerpflichten in Bezug auf Räumen und Streuen erinnern. Hier ein Auszug aus der gültigen Satzung:

§ 7 Pflichten und Umfang der Schneeberäumung

(1) Die Anlieger sind über die Sauberhaltungspflicht gemäß § 4 Abs. 1 dieser Satzung hinaus zum Schneeräumen und bei Tauwetter zum Eisräumen verpflichtet.

(2) Die Räumung hat in einer solchen Breite zu erfolgen, dass die Flüssigkeit und Sicherheit des öffentlichen Fußgängerverkehrs ständig gewährleistet ist.

(3) Der geräumte Schnee und das auftauende Eis kann auf dem restlichen Teil des Gehweges angehäuften werden, soweit der Platz dafür ausreicht. Die Straßenrinne, die Straßeneinläufe sowie Hydranten sind unter allen Umständen freizuhalten.

(4) Die von Schnee oder auftauenden Eis geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende Benutzbarkeit der Gehwegfläche gewährleistet ist. Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn in einer Breite von mindestens 1 m zu räumen.

(5) Die geräumte Fläche ist abzustumpfen. Zur Abstumpfung darf nur Kies bzw. Splitt verwendet werden.

(6) Die Anlieger sind verpflichtet, werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr die Räumung und Abstumpfung der anliegenden Gehwege vorzunehmen. Bei starkem Schneefall oder plötzlicher Glatteisbildung ist auch wiederholt zu räumen und zu streuen. Die anliegenden Gehwege sind jeweils bis 21.00 Uhr geräumt und gestreut zu halten.

(7) Eiszapfen an Dächern im Bereich der öffentlichen Straßen und Wege sind unter Beachtung der erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen zu beseitigen. Wer als Anlieger diese Pflichten vorsätzlich oder fahrlässig verletzt, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Diese kann mit einer Geldbuße bis 500 € geahndet werden.

Über die Pflichten der Anlieger hinaus, werden kommunale Straßen nach ihrer Verkehrsbedeutung geräumt und gestreut. Dabei ist jedoch die Bedeutung für die Allgemeinheit gemeint. Die Mitarbeiter des Bauhofes sind stets bemüht, den Räum- und Streuplan zügig abzuarbeiten. Da es aber in der gesamten Gemeinde gleichzeitig schneit oder weht, wird um Verständnis gebeten, wenn nicht alle Straßen gleichzeitig geräumt werden können.

Besonders wichtig für die Durchführung des Winterdienstes der Gemeinde ist, dass die Straßen für den Schneepflug freigehalten werden. Parkende Fahrzeuge oder herausgestellte Mülltonnen behindern den Winterdienst oft erheblich. Um Schäden, besonders an Pkws, zu vermeiden, können dann die betreffenden Straßen durch den Bauhof nicht planmäßig geräumt oder gestreut werden. Hier wird unser neuer Bürgerpolizist ein besonders Augenmerk drauf legen.

Mit freundlichen Grüßen

Scholze/Bürgermeister

Rückerstattung der Eigenanteile für Schülerbeförderung von Förderschülern

Liebe Eltern von Förderschülern, nach einer Rücksprache mit Herrn Dr. Crigee und dem Gemeinderat wird die Gemeinde Leutersdorf auch den Förderschülern, Vorbereitungsklassen an Förderschulen und anderen Einrichtungen in Rahmen einer Förderung bis zur Klasse 4 (Grundschulstufe), die Eigenanteile für die Schülerbeförderung erstatten.

Wir bitten die davon betroffenen Eltern, sich bis zum 30.12.03 bei der Gemeinde Leutersdorf im Rechnungsamt zu melden. Die Auszahlung erfolgt analog der Grundschüler zum Schuljahresende auf Antrag.

Ich bedanke mich auch hier in aller Öffentlichkeit bei Herrn Dr. Friedrich Crigee von der Cord & Velveton Leutersdorf GmbH, der uns diese finanziellen Mittel zur Verfügung stellt.

Mit freundlichen Grüßen Scholze, Bürgermeister

Hauptamt

Abfuhrtermine

„Gelber Sack/Gelbe Tonne“

24. 12. 2003	Leutersdorf
22. 12. 2003	Spitzkunnersdorf

Entsorgung zu den Feiertagen

Achtung! Die Abfuhrtage „Bioabfälle“ werden wie folgt verändert

Leutersdorf u. Spitzkunnersdorf	neuer Entsorgungstermin
Mittwoch, 24.12.2003	Dienstag, 23.12.2003
Donnerstag, 25.12.2003	Mittwoch, 24.12.2003



Wohnungsangebote

Kommunaler Wohnraum

3-Raumwohnung zu vermieten, 91,21 m² mit Bad und Gasheizung, Garage vorhanden – Straße der Jugend 13 in Leutersdorf, Tel. (0 35 86) 33 07 13

Privater Wohnraum

Unterer Teil eines Oberlausitzer Umgebendehauses zu vermieten, WZ/SZ/Kü/KiZi/Bad/2 WC/Keller. Tel. (0 35 86) 38 62 49

4-Raumwohnung zu vermieten, in ruhiger sonniger Lage, Autostellplatz und Garten vorhanden. Zentralheizung mit Kohle, Bad.
Genauere Angaben erhalten Sie über die Gemeinde Leutersdorf, Fr. Marschner

Service-Wohnen m. gr. Gartenanl. in Leutersdorf; behind.ger. Bauweise m. wahlw. Betreuung durch Johanniter – 2-Zi-Whn., Kü/Bad/WC; EG ca. 63 m², Miete 318 € + NK ab 01.02.04 o. früher
– 1-Zi-Whn., Bad/WC; EG; ca. 44 m², Miete 225 € + NK sofort frei
Anfragen unter: Tel. (0 91 81) 47 98 30 oder (0 35 86) 78 91 54 zw. Besichtigung

Wohnungssuchende

Azubi sucht in Leutersdorf **dringend ein Zimmer**. Bitte melden bei Familie Andreß – Tel. (0 35 81) 31 10 06

Bewuchsbeseitigung an Freileitungen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Leutersdorf, im Januar 2004 erfolgt im Auftrag der ESAG die Bewuchsbeseitigung an Freileitungen in den Ortslagen Leutersdorf und Spitzkunnersdorf durch die Firma Elektro-Marschner, Hintere Dorfstr. 9b, 02708 Oberkunnersdorf. Wir bitten den ungehinderten Zutritt zu Ihren Grundstücken zu gewährleisten.

Sollten sich unter den Freileitungen Gehölze befinden, welche nur nach Absprache mit Ihnen geschnitten oder evtl. zur Nutzung als Weihnachtsschmuck verwendet werden sollen, bitten wir Sie, sich unter

Telefon: 0 35 83/70 85 69 oder 03 58 75/6 10 75
01 71/1 99 71 49 01 71/3 74 79 46 zu melden.

Sylvio Marschner

Stellenausschreibung

in der kommunalen Kindertagesstätte „Knirpsenland“ Oderwitz ist zum 01.03.2004 die Stelle

der Leiterin / des Leiters

neu zu besetzen.

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle mit einer Arbeitszeit von derzeit 34 Std./Wo. Eine Veränderung ist in Abhängigkeit zur Entwicklung der Kinderzahlen möglich. Die Besetzung der Stelle erfordert den Berufsabschluss als

**staatlich anerkannte Dipl.-Sozialpädagogin/
staatl. anerkannter Dipl.- Sozialpädagoge bzw.
staatl. anerkannte Dipl. Sozialarbeiterin/
staatl. anerkannter Dipl. Sozialarbeiter**

Zusätzlich ist der **Qualifikationsnachweis für Leiterinnen/Leiter** von Kindertageseinrichtungen bzw. die Bereitschaft zum Erwerb dieser Zusatzqualifikation in einer berufsbegleitenden Fortbildung erforderlich.

Eine mindestens zweijährige Berufserfahrung ist Bedingung.

Von der künftigen Leiterin/dem künftigen Leiter erwarten wir großes Interesse und Freude am Umgang mit Kindern, die Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten und zum Führen von Mitarbeitern. Organisationstalent und Durchsetzungsvermögen sowie Teamfähigkeit und Kreativität werden vorausgesetzt.

Die Vergütung erfolgt nach BAT-O mit den Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (lückenloser Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse) senden Sie bitte bis zum 19.12.2003 an die

**Gemeindeverwaltung Oderwitz
Straße der Republik 54, 02791 Oderwitz**

Zweckverband Abwasserbeseitigung „Obere Mandau“

Seifhennersdorf, Leutersdorf, Eibau Einladung

Die nächste öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung „Obere Mandau“ findet **am Montag, dem 8. Dezember 2003, 17.00 Uhr, im Heimatzimmer des Verwaltungsgebäudes, Hauptstr. 13a, im Ortsteil Spitzkunnersdorf**, statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte aus den Aushängen. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

SOWAG

Ablesung der Wasserzähler 2003



Die Ablesung der Wasserzähler findet in diesem Jahr in der Zeit vom 02.12.2003 bis 20.12.2003 statt.

Die Selbstablesekarten erhalten Sie bis zum 2. Dezember 2003. Bitte lesen Sie den Zählerstand auf dem Zahlenband Ihres Wasserzählers ab, und tragen Sie diesen auf der Ablesekarte in die dafür vorgesehenen Felder ein.

Beispiel:

0	0	3	5	9	X	X	X	X
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Senden Sie die Karte möglichst bis zum 20. Dezember portofrei an uns zurück.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihren Verbrauch schätzen müssen, falls uns Ihre Ablesekarte nicht rechtzeitig erreicht. Wir möchten Sie bereits heute darauf aufmerksam machen, dass wir ab 2004 unsere Abrechnung von fünf auf sechs Abschläge umstellen. Wir erreichen damit eine gleichmäßigere Aufteilung der Gesamtsumme. Dies war der Wunsch vieler unserer Kunden. Der erste Abschlag für 2004 wird mit der Jahresabrechnung 2003 zum 15. Februar 2004 fällig. Damit ersparen wir unseren Kunden die Rückmeldung der Bankverbindung zur Auszahlung von Guthaben. Das Guthaben wird dann sofort mit dem ersten Abschlag verrechnet. Sollte das Guthaben höher als der Abschlag sein, ist natürlich eine Überweisung wie bisher möglich. Zusätzliche Hinweise erhalten Sie mit Ihrer Abrechnung. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen unter Tel. (0 35 83) 7737-0 gern zur Verfügung.

Wir bitten alle Wasserabnehmer um Verständnis und hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit.

Ihr Wasserversorgungsunternehmen SOWAG mbH Zittau



Bau- und Möbeltischlerei Steffen Kubitz

Neueibau · Hauptstr. 24 · Tel./Fax (0 35 86) 70 29 76

Wir sind Ihr Ansprechpartner für alle Tischlerarbeiten, z.B.

- Holzfenster und Holzhaustüren auch Denkmalschutz
- Holztreppe und Geländer
- Verkleidung von Giebel und Umgebänden
- Innenausbau + Deckenverkleidung und Trockenbau
- Fenster, Türen und Rollladen aus Alu und Kunststoff
- Wintergärten aus Holz, Alu und Kunststoff
- Komplett Montage für alle Arbeiten

Wir freuen uns auf Ihre Anfragen

Verschiedenes

Franzi und Paul sagen „Dankeschön“



Hallo Leute, dürfen wir mal um eure geschätzte Aufmerksamkeit bitten, wir haben euch nämlich was echt spannendes zu erzählen. Zuerst möchten wir uns einmal vorstellen: Wir, das sind Franz und Paul, zwei putzmuntere Dackel, die von Natur aus sehr neugierig sind. Neulich, genau gesagt am 2. November 2003, wäre uns doch diese Neugier bald zum Verhängnis geworden. Wir waren nämlich mit unserem Frauchen bei ihrer Freundin in Spitze und konnten es kaum erwarten zu unserem Sonntagsspaziergang zu starten. Wie meistens, durften wir auch diesmal die Spitzkunnersdorfer Flur ohne Leine durchstöbern. Herrlich was es da alles zu erschnüffeln und entdecken gibt. Und siehe da in der Nähe der Schanze entdeckte Paul auch gleich etwas, was er erfassen konnte, da gab es doch glatt ein schönes Abflussrohr in das man hineinkriechen konnte und was der Paul kann, kann die Franz schon lange, schließlich ist sie nicht umsonst die Mutter und kann natürlich ihren Sohn nicht alleine lassen. Ja, unser Frauchen und ihre Freundin wunderten sich schon, wo wir abgeblieben waren. Wir konnten sie rufen und pfeifen hören, aber das nutzte uns nicht viel, denn wir stecken ziemlich tief bzw. weit in der Klemme. Als sie dann endlich merkten wo wir uns befinden, war guter Rat teuer und wahrscheinlich würden wir heute noch in dem besagten Rohr stecken, wenn es nicht so viele nette Spitzkunnersdorfer gäbe, die uns mit Rat und Tat zur Seite standen und uns in einer dramatischen Rettungsaktion aus unserem Gefängnis befreiten. Deshalb möchten wir diese Gelegenheit nutzen, um uns bei den Kindern Dominik und Marcel Fournes, Christoph Schiller aus Leutersdorf, Aron und Joschua Gedlich, Clemens Kubiak, Willy Zuther sowie den Familien D. Clemens, R. Heinze, Th. Gedlich, Herr J. Reichel, Fam. Langer, Fam. Schiller, Herr W. Elßner, Herr Wollmann, Frau Zuther, Herr Dornig, Philipp Mohlau und Dirk Lange recht herzlich zu bedanken, natürlich auch im Namen unseres Frauchens, die sich sehr gefreut hat uns wieder zu haben.

Sollten wir in der Aufregung jemanden vergessen haben namentlich zu erwähnen, dann bitten wir um Verzeihung, aber ein Hund ist eben auch nur ein Hund ...

Also vielen Dank noch einmal an alle die uns geholfen haben, sagen Franz und Paul sowie Gabriele Rimkus.

TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V.



Abteilung Fußball

Ortsmeisterschaft im Hallenfußball

Am **Sonnabend, dem 20.12.2003** veranstaltet die Abteilung Fußball die traditionelle Ortsmeisterschaft im Hallenfußball. Diese findet in diesem Jahr in der Turnhalle Leutersdorf statt. In der Zeit von 13.00–18.00 Uhr stehen sich je 3 Mannschaften der I., II., Senioren und A-Jugend gegenüber.

Für das leibliche Wohl ist in bewährter Weise gesorgt. Wir hoffen, viele interessierte Zuschauer begrüßen zu dürfen.

Im Anschluss an die Ortsmeisterschaft findet ab 19.30 Uhr im Kretscham Spitzkunnersdorf der Jahresabschluss der Abteilung Fußball statt.

Hierzu laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder der Abteilung Fußball sowie alle Sponsoren recht herzlich ein.

Jürgen Heinze, Abt.-Leiter Fußball

Skatturnier am 27.12.2003

Am **27.12.2003** findet um 19.00 Uhr das traditionelle Skatturnier der Abteilung Fußball des TSV 1861 Spitzkunnersdorf in der Turnhalle (Vereinszimmer) statt.

Die Startgebühr beträgt 5,- EUR/Teilnehmer.

Hierzu sind alle Skatfreunde recht herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl wird in bewährter Weise gesorgt. Wir hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme.

Frauen- und Mädchenfußball des TSV 1861 Spitzkdf.
im Namen des Vorstandes

Abt. Wintersport

An dem Wochenende vom 3.-5.10.2003 nahmen vier Sportler unserer Abteilung auf Einladung des Sportclubs Harrachow an den Tschechischen Schülermeisterschaften teil.



Gesprungen wurde in den Altersklassen AK 8, AK 9 und AK 10 auf drei Schanzen. Mit 130 Springern aus Polen, CS und Deutschland war es ein großes Starterfeld und ein einmaliges Erlebnis für unsere Sportler. Unsere vier Jungs stellten ihre Leistungen unter Beweis. Somit belegte in der AK 8 unser Joshua Gedlich im Spezialsprunglauf einen hervorragenden 3. Platz und war bester Starter von auswärts. Im darauf folgenden Crosslauf lief er Bestzeit und konnte sich in der Kombinationsauswertung auf den 2. Platz hochkämpfen. Ein wirklich großer Erfolg für unsere Abteilung Wintersport.

Auch unsere anderen drei Sportler erreichten gute Platzierungen trotz der großen Konkurrenz.

Felix Donath:

- im Sprunglauf Platz 12
- in der Kombination, nach einem guten Crosslauf, am Ende Platz 8 von 25 Teilnehmern

Phillip Knippel:

- im Sprunglauf Platz 18
- in der Kombination, nach einem guten Crosslauf, am Ende Platz 14

Marcel Heinrich:

- im Sprunglauf Platz 14

Herzlichen Glückwunsch unseren Springern!

Abt. Wintersport, Friedhart Seidel

Abteilung Schach

Durch einen klaren 7:1-Heimerfolg über Einheit Bautzen III ist unsere 1. Mannschaft neuer Tabellenführer in der 2. Bezirksklasse nach drei Spieltagen.



Hier der aktuelle Stand:

		Mannschaftspkt.	Brettspkt.
1. TSV Spitzkunnersdorf	3	6:0	18,5
2. SV Großpostwitz	3	6:0	17,5
3. SC Oberland II	3	4:2	15,0
4. SSV Wilthen	3	4:2	13,5
5. SV Görlitz III	3	4:2	13,0
6. SC Niesky II	3	2:4	9,5
7. Einheit Bautzen III	3	2:4	8,0
8. SpVgg Ebersbach III	3	1:5	11,0
9. SV Görlitz V	3	1:5	10,0
10. SC Oberland III	3	0:6	4,0

Weiterhin möchten wir daran erinnern, dass unsere Übungsabende jeweils freitags ab 19 Uhr in der Turnhalle stattfinden. Wir freuen uns auch über neue Freunde des königlichen Spiels.

Og.

Schach – 2. Offene Familienmeisterschaft des SC 1994 Oberland



Wir suchen die spielstärkste Familie

Nach dem Erfolg vom letzten Jahr, als 22 Mannschaften an der Familienmeisterschaft teilnahmen, möchten wir das Turnier gern wiederholen. Wie auch im Vorjahr laden wir alle interessierten Hobby- und „Profispielern“ zu dieser Veranstaltung ein.

Wann? Sonntag, den 21. Dezember 2002, Beginn 1. Runde 13.15 Uhr, Ende gegen 16.30 Uhr

Wo? Turnhalle in Leutersdorf Jahnstr.

Wer? Familienmannschaften mit 2 Spielern: Geschwister, Kind mit Mutti / Vati / Oma / Opa / Tante / Onkel, Ehepaare, Cousine mit Cousin
Der stärkere Spieler muss am 1. Brett spielen.

Modus: 5 Runden Schweizer System, Zeit: 15 min je Spieler und Partie, Computerauslösung

Startgeld: 0,50 € UND: jede Mannschaft bringt ein kleines, weihnachtlich verpacktes Geschenk mit (Wert: 2–3 €)

Preise: Jede Mannschaft kann eines der Geschenke mit nach Hause nehmen.

Die drei erstplatzierten Teams erhalten eine Urkunde. Der Sieger gewinnt einen Pokal. Die jüngste Mannschaft (Durchschnittsalter) erhält einen Sonderpreis.

Anmeldung: 13.00 Uhr zum Spieltermin, eine **Voranmeldung** wäre wegen der Planung bis zum **19.12.03** wünschenswert unter: Tel. 0 35 86/ 3 28 48 (Rößler) bzw. E-Mail: ulhlig@aol.com

Hinweis und Bitte:

Liebe Eltern, Großeltern, etc.! Ihr Kind möchte gern mitmachen aber sie können leider „überhaupt nicht Schach spielen“? Macht doch nichts, Hauptsache, Sie wissen, wie die Figuren ziehen! An diesem Tag geht es nicht um schachliche Höchstleistungen sondern um den Spaß. Niemand kann sich blamieren.

Weihnachtsfeier:

anschließend wollen wir das Schachjahr mit einem gemütlichen Beisammensein ausklingen lassen: weihnachtliches Gebäck, Musik, Kerzen sowie Sport und Spiel. Alle „Schacheltern“ sind ebenfalls eingeladen. Für die Getränke (Milch, Kakao und Kaffee) sorgt der Verein, bei der Bereitstellung von Plätzchen u.ä. bitten wir Sie um Mithilfe. Außerdem wäre es schön, wenn beim Familienturnier unbeteiligte (Erwachsene) ab ca. 15.30 Uhr bei den Vorbereitungen der Tische, Dekorationen und bunten Teller mithelfen könnten. Vielen Dank!

H EINRICH Kleintransporte & Containerdienst

NEU: *Schnell, gut, günstig – das sind wir!*

Ab sofort auch mit Multi-Container!

Wir sind Ihr kompetenter Partner für Entsorgungsfragen und Schüttgütertransporte – auch Kleinstmengen.

Fischverkauf Mo - Fr 14 - 17 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr

Lebend oder küchenfertig aus unserem Halterbecken:

Karpfen, Schleie u.v.m.



Am Spreeborn 6 · 02730 Ebersbach, Tel./Fax 0 35 86 / 36 29 87

VICTORIA

Kfz-Versicherung

Einfach gut!

Machen Sie mit uns den Versicherungs-Check. Optimieren Sie Ihren Schutz und sparen Sie Geld dabei.

Öffnungszeiten

Montag	14.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

VICTORIA

Generalagentur Wilfried Hillert, 02794 Leutersdorf, **Bergstr. 16**
Tel: **0 35 86/78 80 91**, Fax: **78 80 93**, E-Mail: wilfried.hillert@victoria.de
Versicherungen - D.A.S.-Rechtsschutz - Bausparen - Baufinanzierung
Die VICTORIA. Ein Unternehmen der **ERGO** Versicherungsgruppe

Schützenball 2003



Der diesjährige Schützenball wurde zum Anlass genommen, unser 10-jähriges Wiedergründungsjubiläum mit einer Jubiläumsfahnenweihe würdig zu begehen. Der Ball fand wie immer im „Gasthof zum Kretscham und Schützenhaus“ in Spitzkunnersdorf statt. Der Saal war wieder vom 1. Vorsitzenden der Oberoderwitzer Schützen, SB Holger Berndt, dem Anlass entsprechend sehr schön dekoriert.

Von den befreundeten Schützenvereinen waren dieses Jahr 9 Vereine vertreten.

Es waren die Privilegierten Schützengesellschaften aus: Neugersdorf – Zittau – Hainewalde – Waltersdorf und die Schützengesellschaften Oberoderwitz – Großschönau – Seifhennersdorf – Schönbach und Sohland.

Natürlich hatten sie ihre Vereinsfahnen mitgebracht.

Auch unser Ehrenmitglied und Ortsvorsteher, Herr Jürgen Neumann, unser Bürgermeister, Herr Bruno Scholze sowie Vertreter unserer Ortsvereine waren zu unserem Fest gekommen.

Gegen 19.00 Uhr nahmen die Fahnenräger unserer Gastvereine mit ihren Vereinsfahnen vor der Bühne Aufstellung.

Nach dem nun schon traditionellen Einmarsch der Spitzkunnersdorfer Schützen mit ihrer Vereinsfahne und unter den Klängen der vom Grenzlandblasorchester gespielten „Alten Kameraden“ begrüßte der 2. Vorsitzende, SB Ingemar Klimt, unser Ehrenmitglied und den Bürgermeister mit ihren Partnerinnen.

Nach der Begrüßung unserer befreundeten Schützenvereine durfte das übliche 3-fach – Gut Schuss – natürlich nicht fehlen.

Begrüßt wurden weiter die Vertreter der Spitzkunnersdorfer Ortsvereine, unsere Fotografin Frau Schulz aus Hainewalde und alle Gäste.

In einer kurzen Ansprache gab SB Klimt noch einmal einen Rückblick auf die Wiedergründung unserer Schützengesellschaft vor 10 Jahren. Er erwähnte die drei Wiedergründer SB Hans Hoffmann, SB Kurt Gründler und SB Werner Weber, die 1993 den Mut hatten, in unserem vereinsreichen Ort Spitzkunnersdorf noch einen zusätzlichen Verein, die Spitzkunnersdorfer Schützengesellschaft, wieder zu gründen.

Anschließend würdigte unser Ehrenmitglied und Ortsvorsteher, Herr Jürgen Neumann, unsere Arbeit in den vergangenen 10 Jahren und beglückwünschte uns zu unserem Jubiläum.



Unser Ehrenmitglied gratuliert

Foto: Fr. Schulz, Hainewalde

Auch unser Bürgermeister, Herr Bruno Scholze, sprach sich in seiner Ansprache lobend über unseren Verein aus und erwähnte, dass die Schützengesellschaft 1859 einer der ersten Vereine war, die sich damals im Ort gründete. Danach nahm Herr Scholze die Jubiläumsfahnenweihe vor. An jeder Vereinsfahne wurde ein Erinnerungsband befestigt.



Ansprache des Bürgermeisters mit Fahnenweihe

Foto: Fr. Schulz, Hainewalde

Nach dem Ausmarsch der Schützenvereinsfahnen nahm der 1. Vorsitzende, SB Günter Neumann, die Auszeichnung verdienstvoller Schützenbrüder vor.

Mit je einem Orden wurden die Wiedergründer SB Hans Hoffmann – SB Werner Weber – und Kurt Gründler geehrt.

Einen weiteren Orden erhielt der Marschall 2002, SB Volkmar Spaniel, haben wir doch durch seine Initiative in Spitzkunnersdorf wieder ein „Schützenhaus“ und darin auch einen schönen Raum für unsere monatlichen Zusammenkünfte und Veranstaltungen.

Den nächsten Orden erhielt unser SB Jens Neumann für seine aktive Mitarbeit, ist er doch schon seit 10 Jahren als Fahnenträger unserer Vereinsfahne bei allen auswärtigen Festumzügen und Veranstaltungen dabei.

Auch unser 1. Vorsitzender SB Günter Neumann wurde für seine gute Arbeit für den Schützenverein, dem er seit 1997 vorsteht, geehrt. Er erhielt seinen Orden vom 2. Vorsitzenden, SB Ingemar Klimt, überreicht.

Als Dank für ihre Unterstützung und Arbeit für den Verein wurde Frau Sieglinde Neumann als Ehrenmitglied in die Schützengesellschaft aufgenommen.



Auszeichnungen

Foto: Fr. Schulz, Hainewalde

Nun folgten die Glückwünsche und Übergabe der Ehrengeschenke unserer befreundeten Schützenvereine. Auch unsere Ortsvereine beglückwünschten uns zum Jubiläum.



Gratulation der Gastvereine

Foto: Fr. Schulz, Hainewalde

Wir möchten uns bei allen für die Ehrungen, Geschenke, Blumen und Glückwünsche ganz herzlich bedanken. U.a. für das herrliche Bühnenbild, welches uns der „Sängerbund“ zur Verfügung stellte, für die schönen Erinnerungsgeschenke, welche wir vom KKC und FFW erhielten, für den „Berg-Ahorn“ vom TSV Spitzkunnersdorf, dieser hat übrigens schon seinen Ehrenplatz neben dem Schützenhaus gefunden. Allen, auch den hier nicht genannten noch einmal ein großes „Danke“. Zeigt es uns doch, dass zu den Schützenvereinen der Umgegend und zu den Ortsvereinen ein gutes Verhältnis besteht.



Der TSV Spitzkunnersdorf mit seinem Geschenk

Foto: Fr. Schulz, Hainewalde

Im Anschluss an die Gratulationscour eröffneten die Spitzkunnersdorfer Schützen mit dem ersten Tanz den Schützenball 2003. Pünktlich 21.00 Uhr folgte der 2. Höhepunkt des Abends, die Proklamation des Schützenköniges 2003 und des Marschalles 2003.

Ende September 2003 fand auf der Oberoderwitzer Schießanlage das Königsschießen statt, bei welchem der neue König und Marschall ermittelt wurden.

Auch in diesem Jahr war vor dem Schützenball auch nicht das Geringste zu erfahren, wer die neuen Würdenträger sein könnten. Dem entsprechend stieg auch die Spannung, als vom Schießleiter SB Werner Kühnel die Namen der 10 besten Schützen, beginnend mit des 10. Platz genannt wurden.

2. Platz und damit Marschall 2003 wurde der
SB Jens Neumann

1. Platz und damit Schützenkönig 2003
SB Günter Neumann, unser 1. Vorsitzender.

Die Würdenträger 2002 übergaben ihre wertvollen Königs- bzw. Marschallsketten aus dem Jahr 1876 an ihre Nachfolger, beide erhielten noch ein Erinnerungsgeschenk, Blumen und reichlich Glückwünsche. Der Schützenkönig erhielt für 1 Jahr noch den Königsäbel und den Königsorden.



Gratulation für den Schützenkönig

Foto: Fr. Schulz, Hainewalde

Anschließend spendierte die Schützengesellschaft 2 Fass Freibier. Nach all den Überraschungen und Aufregungen konnte nun endlich das Tanzbein geschwungen werden.

Das Grenzlandblasorchester und unser SB Holger Wollmann mit seiner Disco sorgten für die richtige Stimmung, dafür möchten wir uns bei der Kapelle und unserem Holger recht herzlich bedanken.

Einen Dank verdienen sich auch die SB Lutz Tempel und Thorsten Bänsch, beide hatten wieder eine tolle Tombola organisiert. Unserem SB Volkmar Spaniel und seinem Team danken wir für die flotte Bewirtung mit Speisen und Getränken. Bedanken möchten wir uns auch bei allen Sponsoren sowie unseren Schützenmitgliedern für die Bereitstellung der schönen Tombolagewinne.

Jedenfalls kann der Schützenball 2003 als sehr gut gelungen eingeschätzt werden. Die Stimmung konnte nicht besser sein, der Abend war viel zu schnell vergangen, und nach Hause wollte auch fast keiner.

Die überaus zahlreiche Teilnahme unserer befreundeten Schützen, der Ortsvereine und Gäste zeigte uns, dass die alte Tradition, der jährliche Schützenball, immer wieder gut angenommen wird und zum Spitzkunnersdorfer Ortsleben dazu gehört.

Am 19.11.03 wurde der Königsadler beim Schützenkönig 2003 in der Straße der Republik in Spitzkunnersdorf angebracht. Zu diesem Anlass wurde natürlich zünftig geböllert und anschließend das Ereignis auch gefeiert.

Neumann, Schützengesellschaft 1859 Spitzkunnersdorf

Kunnerschdurfur Karnevalsclub e.V.



Die 21. Saison des Kunnerschdurfur Karnevalsclub wurde durch den Präsidenten des KKC, Lutz Halang, pünktlich am 11. November um 11:11 Uhr eröffnet. Gleichzeitig gab er das aktuelle Thema für die Öffentlichkeit bekannt. Es lautet; „Opel, Audi, Ford, in Kunnerschdurf ist Motorsport“.

Für den Nachmittag dieses Tages stand noch ein besonderer Höhepunkt auf dem Programm – ein Termin beim Leiter des Tierparks Zittau, Bernd Großer. (Auf dem Bild rechts) Der Kunnerschdurfur Karnevalsclub erhielt die Unterlagen über eine Patenschaft für drei Laufenten. Ein entsprechendes Schild wurde am Streichelgehege des Tierparks angebracht. Wie es sich für eine ordentliche Patenschaft gehört, wurden die drei Enten mit einem Becher Sekt „getauft“. Sie erhielten die Namen Schnick, Schnack und Schnuck.



Auch unser Bürgermeister, Herr Scholze, nutzte den Termin im Tierpark Zittau, um dem Prinzenpaar der 21. Saison den symbolischen Schlüssel für das Rathaus zu übergeben. Seine Tollität Prinz Ronny der Erste und seine holde Lieblichkeit Prinzessin Anja sagten zu, auch in der fünften Jahreszeit ein waches Auge auf eine schuldenfreie Finanzpolitik zu haben. Mit bürgerlichen Namen heißen die beiden Anja und Ronny Hausmann. Sie wohnen bereits seit mehreren Jahren in Spitzkunnersdorf. Ronny führt ein Geschäft als Malermeister und Restaurator.



Zu einer zünftigen Karnevalssaison gehört natürlich auch eine Eröffnungsveranstaltung. Diese fand am Sonnabend, dem 15. November, im Kretscham Spitzkunnersdorf statt. Alle Beteiligten und natürlich auch unsere Gäste schätzten diese Veranstaltung als rundherum gelungen ein. Ein paar Schnappschüsse sollen im Januar veröffentlicht werden. Weitere Infos und natürlich auch die Termine der 21. Saison gibt es unter www.kkc-ev.de.

Für das bevorstehende Weihnachtsfest und den Jahreswechsel wünschen das Prinzenpaar und der Elferrat allen Mitgliedern und Mitstreitern des KKC, den Gästen unserer Veranstaltungen sowie den Angehörigen der Vereine und allen Einwohnern der Gemeinde alles Gute, Gesundheit und persönliches Glück. Gleichzeitig bedankt sich der Kunnerschdurfur Karnevalsclub bei allen, die im zurückliegenden Jahr zum Gelingen der Veranstaltungen und der übrigen Vorhaben des Clubs, besonders der Jubiläumsfeierlichkeiten beigetragen haben.

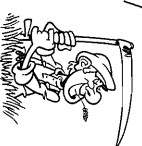
J. Reichel, im Namen des KKC

»»»» Veranstaltungskalender 2004 ««««

Datum	Was? Wo? Wer?	14:00 Uhr	14:00 Uhr	Kinderfasching – Kretscham KKC e.V.	Mai	13:00 Uhr	Frühlingswanderung TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V.; Abt. Turnen
Januar							
10.1.	19:00 Uhr Latschenball TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V. – Abt. Fußball	22.2.	14:00 Uhr	Kinderfasching – Kretscham KKC e.V.	08.5.	13:00 Uhr	Frühlingswanderung TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V.; Abt. Turnen
17./18.1.	9:00 Uhr Sachsenliga SG Leutersdorf e.V.; Abt. Radball	28.2.	19:59 Uhr	Bezirkssklasse Jugend SG Leutersdorf e.V.; Abt. Radball	11.5.		Tagesfahrt Seniorenverband Spitzkunnersdorf
24.1.	17:00 Uhr Sauerkrautfest – Gemeindetreff Traditionsverein Lindeberg e.V.	März			16.5.		Bezirksklasse Schüler B SG Leutersdorf e.V.; Abt. Radball
31.1.	19:59 Uhr Nachtwäscheball – Kretscham KKC e.V.	8.3.	19:00 Uhr	Auskehrball – Kretscham KKC e.V.	20.5.		– Himmelfahrt – Sportlerbaude Zur Heinrichshöhe SG Leutersdorf e.V.; Abt. Fußball
Februar		12.3.	19:00 Uhr	Doppelkopfturnier – Kretscham TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V. – Abt. Fußball			– Himmelfahrt an der Forstenschanze TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V. – Skisport
7.2.	19:59 Uhr Vereinsfasching – Kretscham KKC e.V.	21.03.		Theateraufführung – Jahnsporthalle Leckerschlurfer Förderverein e.V.	9:00 Uhr		– Männerparty an der Karasekschenke Karasek und die Dörfler e.V.
7.2.-15.2.	9. Euroregionale Schachwoche – Jahnsporthalle Schachclub 1994 Oberland e.V.	23.3.		Tagesfahrt Seniorenverband Spitzkunnersdorf	23.5.		Bezirksklasse Männer SG Leutersdorf e.V.; Abt. Radball
8.2.	Hallenturnier in Odenwitz TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V. – Abt. Fußball	April			31.5.	8:00 Uhr	Pfingstingen mit Blasmusik am Hofeberg Sängerbund Spitzkunnersdorf
14.2.	19:59 Uhr Oldieparty – Kretscham KKC e.V.	17.4.	19:00 Uhr	Ball der Vereine – Kretscham TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V.	Juni		Florianfest am Feuerwehrdepot Förderverein FFw Leutersdorf e.V.
15.2.	14:00 Uhr Rentnerfasching im Kretscham Seniorenverband Spitzkunnersdorf	20.4.	15:00 Uhr	Kaffeenachmittag im Kretscham Seniorenverband Spitzkunnersdorf	5.-6.6.		Schulfest Mittelschule Leutersdorf
21.2.	17:00 Uhr Lichtengang – Gemeindetreff Traditionsverein Lindeberg e.V.	27.4.		Tagesfahrt Seniorenverband Spitzkunnersdorf	5.6.		Fußballfest – Sportplatz TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V. – Abt. Fußball
21.2.	19:59 Uhr Nachtwäscheball – Kretscham KKC e.V.	30.4.		– Walpurgisfeuer auf der Heinrichshöhe SG Leutersdorf e.V. – Walpurgisfeuer Ortsfeuerwehr Spitzkunnersdorf – Walpurgisfeuer / Fackelumzug – Georgs Wiese Traditionsverein Lindeberg e.V. – Saisonöffnung und Walpurgisfeuer am Spartenheim – Kleingärtnerverein Leutersdorf e.V.	11.-13.6.		Sommerfasching – Kretscham KKC e.V.
21./22.2.	Wintersportfest – Forstenschanze TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V. Abt. Wintersport				12.6.	19:59 Uhr	Fußballfest – Sportplatz TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V.; Abt. Fußball
					18.-19.6.		Sommersonnenwende an der Het- zemühle – Hetzemühle e.V.

19.6.

– Sommersonnenwende
Steinbruch
Kulturbund Leutersdorf e.V.
– Sommersonnenwende /
Sensenwettbewerb –
Traditionsverein
Lindeberg e.V.



September

4.9. 14:00 Uhr

Karaseklauf –
Sportplatz
TSV 1861
Spitzkummersdorf e.V.



20.-21. 11.

Rassegeflügel- und
Rassekaninchenausstellung
Rassegeflügel- und
Rassekaninchenzüchterverein
Spitzkummersdorf e.V.



4.9.

15:00 Uhr
Depotfest
Gemeindezentrum /
Gerätehaus
Ortsfeuerwehr Spitzk.



23. 11.

Abendfahrt
Seniorenverband Spitzkummersdorf
Lichtefahrt
Seniorenverband Spitzkummersdorf

25.6.

18:00 Uhr
Abendsingen – Forstenschanze
Sängerbund Spitzkummersdorf

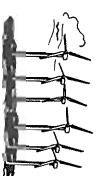
27.-28. 11.

Rassekaninchenausstellung –
Jahnsporthalle
Rassekaninchenzüchterverein S 296
Leutersdorf e.V.

Juli

7.7.

Halbtagesfahrt
Seniorenverband Spitzkummersdorf



28. 11.

Pfifferkuchen- und Glühweinfest –
Gemeindetreff (Hauptstr. 24)
Traditionsverein Lindeberg e.V.

27.7.

15:00 Uhr
Kaffeenaachmittag im Kretscham
Seniorenverband Spitzkummersdorf

22.9.

15:00 Uhr
Kaffeenaachmittag im Kretscham
Seniorenverband Spitzkummersdorf

Dezember

30.7.-01.8.

Kummerschdufer Sommerfest
Vereine des Ortes
Luftgewehr-Schießzelt
30.7. Eröffnung Sommerfest
Salutschießen
Festwiese

25.9.

Königsschießen
Schützengesellschaft 1859 e.V.
Spitzkummersdorf

04.-05. 12.

Rassegeflügelausstellung –
Jahnsporthalle
Rassegeflügelzüchterverein
Leutersdorf e.V.



31.7. Adlerschießen
Festwiese
Schützengesellschaft 1859 e.V.
Spitzkummersdorf

2.10.

18:00 Uhr
Fackelumzug – Forstenschanze
TSV 1861 Spitzkummersdorf e.V.
Abt. Wintersport

Oktober

1.8. Sängerrühgeschoppen
Festzelt
Sängerbund Spitzkummersdorf
Adlerschießen
FFw Spitzkummersdorf

3. 10.

Ortsmeisterschaft – Sportplatz
TSV 1861 Spitzkummersdorf e.V. –
Abt. Fußball

5. 12.

14:00 Uhr
Seniorenweihnachtsfeier
im Kretscham
Seniorenverband
Spitzkummersdorf



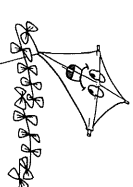
August

17.8.

Tagesfahrt
Seniorenverband Spitzkummersdorf

17. 10.

Drachenfest –
Forstenschanze
TSV 1861
Spitzkummersdorf e.V.
Abt. Wintersport



12. 12.

14:30 Uhr
3. Advent Weihnachtsingen am
Feuerwehrdepot Spitzkummersdorf
Sängerbund Spitzkummersdorf

20.-22.8.

Sommerfest – Vereinshaus der
Kleingärtner
80 Jahre Kleingärtnerverein
Leutersdorf e.V.
10 Jahre Spartenheim
Kleingärtnerverein
Leutersdorf e.V.

23. 10.

Schützenball – Gasthof zum
Kreitscham und Schützenhaus
Schützengesellschaft 1859 e.V.

26. 12.

Fußballturnier – Jahnsporthalle

21.08.

Schuleintritt
Jahnsporthalle
Leutersdorf



November

11. 11.

Eröffnung der
22. Karnevalssaison
des KKC
KKC e.V.



Änderungen vorbehalten!

130. Geflügelausstellung in Leutersdorf



Am 2. Adventwochenende, dem **6. und 7.12.2003**, findet in der Leutersdorfer Turnhalle unsere diesjährige Präsentation der Zuchtergebnisse des laufenden Jahres statt.

Ca. 500 Tiere aus Leutersdorf und Umgebung werden die Zuchtrichter zu bewerten haben. Für Sie, liebe Gäste, eine willkommene Abwechslung, indem Sie uns einen Besuch abstatten.

Wir, der Rassegeflügelzuchtverein, würden uns über einen regen Zuspruch ihrerseits sehr freuen.

Öffnungszeiten:

Sonnabend,	6.12.2003	9–17 Uhr
Sonntag,	7.12.2003	9–16 Uhr

Mit „Gut Zucht“

Rassegeflügelzuchtverein e.V. Leutersdorf

i.A. Strietzel

RKZV Leutersdorf

90 Jahre Kaninchenverein Leutersdorf

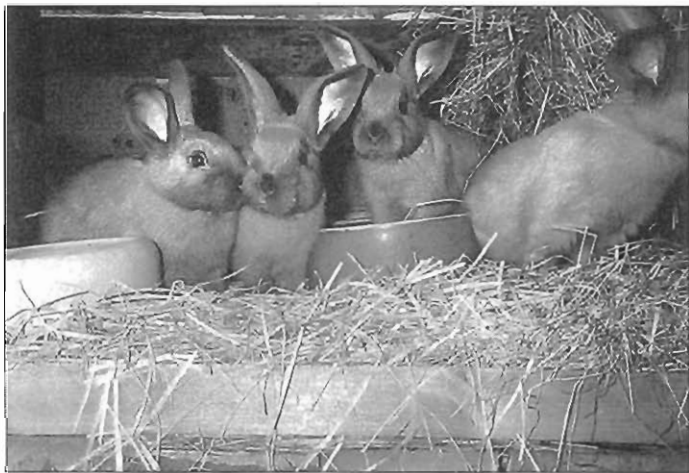


Foto: Ramona Jentsch

Unsere Kaninchenortsausstellung findet auch im 90sten Vereinsjahr statt. Wir würden uns freuen, recht viele kleine und große Besucher in der Jahnturnhalle Leutersdorf an folgenden Tagen begrüßen zu können:

Samstag,	29.11.03 in der Zeit von 9 Uhr bis 17 Uhr
Sonntag,	30.11.03 in der Zeit von 9 Uhr bis 16 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen bestens gesorgt.

Die Tombola wurde wieder mit vielen tollen Preisen gefüllt. Für Interessenten des Tierkaufes besteht die Möglichkeit des Erwerbes nur während der Öffnungszeiten. Die Züchter und alle Helfer möchten sich bereits im Voraus bei allen Sponsoren für ihre Unterstützung bedanken. Wir wünschen allen Gästen, Züchtern, Helfern und Sponsoren einen schönen 1. Advent 2003.

Gut Zucht!

Ramona Jentsch

Traditionsverein Lindeberg e.V.

Eisenbahnausstellung 2003

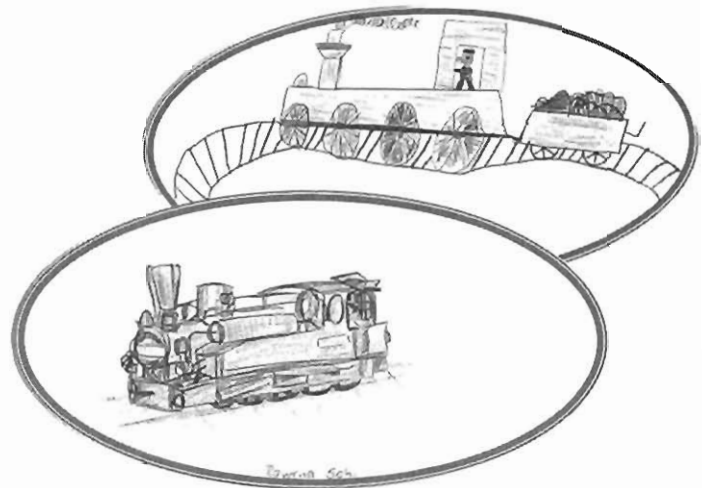
In der Zeit vom 07.11. – 09.11.2003 fand im Gemeindehaus Leutersdorf unsere kleine Eisenbahnausstellung statt.

Etwa 150 Besucher konnten eine sehr liebevoll gestaltete, interessante und abwechslungsreiche Ausstellung sehen.

Dafür bedanken wir uns in erster Linie natürlich bei den Eisenbahnfreunden, die ihre „Schätze“ mit viel Einsatzbereitschaft aufbauten und kompetent betreuten.

Dies waren im Einzelnen: Joachim Reinisch, Joachim Wenzel, Wolfgang Frey, Frank Krems, die Modellbauer der Mittelschule Leutersdorf unter Leitung von Herrn Dietzschkau sowie Familie Jähne.

Natürlich waren vor allem die jüngsten Gäste begeisterte Betrachter. Viele während der Ausstellung entstandene Kinderzeichnungen sind eine kleine Erinnerung und für unseren Verein ein netter Dank.



Traditionsverein Lindeberg e.V. Leutersdorf

„Karasek und die Dörfler e.V.“

Winterwanderung um die ehemalige böhmische Enklave

Am 28.12.2003 führt der Verein die für dieses Jahr letzte Enklavenwanderung durch. Diesmal geht es wieder auf zwei unterschiedlich lange Touren. Wer die große Runde (etwa 2,5 Stunden) mitlaufen möchte, der sollte sich um 14 Uhr an der Karasekschenke einfinden. Wem die kleine Runde genügt (1 Stunde), der sollte sich gegen 15 Uhr ebenfalls an der Karasekschenke einfinden. Es wird wieder viel Interessantes zu erfahren geben. Am Rande der Strecken ist auch für eine kleine Stärkung gesorgt und fürs Mitlaufen gibt es eine Urkunde.

Der Vorstand

Mittelschule

Modellbahnausstellung

Alle Jahre wieder findet zum Adventssingen am 3. Advent in unseren Vereinsräumen im Gemeindezentrum Spitzkunnersdorf unsere Modellbahnausstellung statt. Zu sehen sind dort neben den schön gestalteten Vereinsräumlichkeiten Exponate aus dem Eisenbahnleben, sowie unsere Modellbahnanlagen im Maßstab H0 und N. Also – am 14.12.2003 ab 14.00 Uhr erwarten wir sie in unseren Vereinsräumen.

Modellbahn AG Mittelschule

Aus den Evangelisch- Lutherischen Schwesterkirch- gemeinden



**Leutersdorf, Spitzkunnersdorf und
Seiffhennersdorf**

Monatsspruch Dezember:

Gott spricht: Siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht? Ich mache einen Weg in der Wüste und Wasserströme in der Einöde.

Jesaja 43,19

Von Veränderungen sind wir überall in Gesellschaft und Kirche betroffen! Vertrautes steht plötzlich zur Disposition, es entspricht wohl unseren Wünschen, aber nicht mehr unserer gesellschaftlichen Realität. Veränderungen scheinen unvermeidlich, sie bedeuten in vielen Bereichen aber Abbau und Reduzierung. Keiner kann sagen, welcher Weg sicher aus der Krise führen wird.

Es ist kein Wunder, dass diese Situation viele von uns verunsichert. Was wird da noch alles kommen?

Wir wissen es nicht. Wir erleben nur, dass sich an so vielen Stellen, manchmal im wahrsten Sinne des Wortes, Wüste und Einöde breit machen.

Mitten in diese Situation hinein kommt, wie jedes Jahr um diese Zeit, der Advent und mit ihm die äußere und innere Vorbereitung auf das Weihnachtsfest.

Bei den vielen Veränderungen und Verunsicherungen tut es gut, Vertrautes zu erleben.

Auch wenn der Glaube an den lebendigen Gott von vielen Menschen aufgegeben wurde – er bietet denen, die sich darauf einlassen, nach wie vor Halt und Hoffnung. In der Adventszeit kommt die andere Dimension unseres Dasein stärker in den Blick. Da ist ein Gott, unser Schöpfer, der uns nahe sein will, dem an einer Partnerschaft mit uns liegt, der uns begleiten will durch die Höhen und Tiefen unseres Dasein. Er kennt auch in diesen schwierigen Zeiten den Weg für uns. Darum ist die Advents- und Weihnachtszeit eine Einladung, wieder auf den zurückzukommen, der Wege zeigen und Neues schaffen wird – für uns und mit uns.

Manch einer meint, von dem Handeln Gottes in unserer Welt nichts zu spüren. Dabei braucht man doch nur die Augen öffnen: Ich meine nicht zuerst die schöne Natur, die ihr ganz eigenes Zeugnis von der Schöpferkraft Gottes abgibt, nein, überall dort, wo Menschen für andere da sind, ohne zu fragen, was sie davon haben, wo Menschen anvertrautes Gut teilen, wo Menschen das DU höher schätzen als das ICH, dort bricht sich das Neue Bahn. Manchem geht es vielleicht zu langsam, aber Gott kommt zum Ziel und wir können es mit ihm erreichen. Lassen wir uns von den unsicheren Zeiten nicht dazu verführen, das Fundament unseres Lebens dem Zeitgeist zu opfern. Wege, die in eine lohnende Zukunft gehen, führen nicht an Gott vorbei. Sie gehen von Gott aus. Advent erinnert uns daran, dass Gott den Weg zu uns gefunden, gebahnt hat, dass Gott bei uns angekommen ist. Mit ihm an unserer Seite können wir getrost der Zukunft entgegensehen. In dieser Gewissheit wünsche ich Ihnen eine gesegnete Adventszeit.

Ihr André Rausendorf

Unsere Gottesdienste im Dezember – wir laden Sie herzlich dazu ein!

Datum	Christuskirche Leutersdorf	Nikolaikirche Spitzkunnersdorf	Kreuzkirche Seiffhennersdorf
2. Adv. 7.12.	10.00 Uhr Familien- gottesdienst Pfr. Oehmichen	9.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Oehmichen	10.30 Uhr Abendmahls- Gottesdienst Superintendent Rudolph
3. Adv. 14.12.	17.00 Adventslieder- singen Kantor Brandler	Samstag, 13.12. 14.30 Uhr Sendegottesdienst	15.00 Uhr Adventslieder- singen Kantor Brandler
4. Adv. 21.12.	9.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Oehmichen	10.00 Uhr Gottesdienst mit Muttikreis	9.00 Uhr Weihnachts- gottesdienst im <u>Pflegestift</u> mit Posaunenchor Pfr. Rausendorf 10.30 Uhr Gottesdienst in der <u>Kreuzkirche</u> Pfr. Rausendorf
Hl. Ab. 24.12.	16.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel Pfr. Oehmichen	16.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel Frau Oehmichen u. Kirchvorsteher 17.30 Uhr Christvesper Pfr. Oehmichen	16.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel Pfr. Rausendorf 17.30 Uhr Christvesper Pfr. Rausendorf
1. Whn.- feiertag 25.12.	—	16.30 Uhr Singe-Gottesdienst Regional Pfr. Oehmichen	—
2. Whn.- feiertag 26.12.	9.00 Uhr Festgottesdienst Pfr. i. R. Freude- mann	10.00 Uhr Festgottesdienst Pfr. Oehmichen	9.30 Uhr Festgottesdienst Pfr. Rausendorf
28.12.	—	—	9.30 Uhr Regionalgottes- dienst Kinder u. Jugend- liche musizieren Pfr. Rausendorf
Silv. 31.12.	17.30 Uhr Abendmahls- Gottesdienst Pfr. Oehmichen	18.30 Uhr Abendmahls- Gottesdienst Pfr. Oehmichen	17.00 Uhr Abendmahls- Gottesdienst Pfr. Rausendorf
Neuj. 1.1.	—	—	10.30 Uhr Regionalgottes- dienst Pfr. Rausendorf
4.1.	9.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Oehmichen	10.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Oehmichen	10.30 Uhr Gottesdienst Pfn. Pietzsch

Kirchenchor: mittwochs 19.30 Uhr Pfarrhaus
Herrnhuter Bibelstunde: 11.12.03 Pfarrhaus
Gemeindekreis: Donnerstag, 4.12. 14.30 Uhr
 Pfarramt

REGION

Tod und Sterben – wie gehen wir damit um?



Anders als Generationen vor uns, ist uns der Umgang mit Fragen um das Sterben verloren gegangen. Wir sind unsicher, was wir tun müssen und reden am liebsten nicht davon. Das tut uns nicht gut, denn wie die Geburt gehört das Sterben zu unserem Leben. Es lebt sich leichter, wenn man über das Sterben reden kann. Und es stirbt sich leichter, wenn Menschen da sind, die wissen, was zu tun ist. Zu viele sterben einsam, zu wenige werden begleitet. Wissen Sie z.B., dass ein Mensch auch im Koma ein gutes Wort vertrauter Menschen hört und genau spürt, wer da bei ihm ist. Und umgekehrt, dass es nichts Schlimmeres gibt, wenn man am Sterbebett etwa sagt: "Nun ist es bald vorbei".

Damit Sie sicherer werden, biete ich Ihnen im neuen Jahr einen Kurs zu diesen Fragen an. Es ist auch eine Führung durch das Krematorium Zittau (freiwillig)geplant.

Es kostet alles nichts und ist für alle offen, ob „kirchlich“ oder nicht.

Termine: jeweils 19.30 Uhr
 Freitag, 9. Januar, – Pfarrhaus Leutersdorf
 Freitag, 16. Januar, – Pfarrhaus Spitzkunnersdorf
 Freitag, 23. Januar, – Pfarrhaus Leutersdorf
 Freitag, 30. Januar, – Pfarrhaus Spitzkunnersdorf
 Mittwoch, 28. Januar, 13.00 Uhr Krematorium Zittau

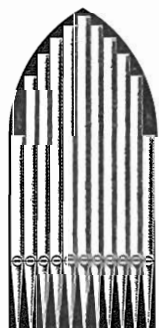
Die Abende gehören zusammen, Einzelteilnahme ist nicht möglich.

Bitte melden Sie sich bis 15. Dezember an. Sie erhalten dann rechtzeitig eine Benachrichtigung. Der Kurs findet statt ab 5. Teilnehmer aller Altersgruppen

Anmeldung telefonisch oder schriftlich an
 Wolfgang Oehmichen,
 Hauptstr. 30, 02794 Spitzkunnersdorf
 Tel: 03 58 42/2 64 43 (auch Fax)
 eMail: wolfgang.oehmichen@arcor.de

Förderverein

„Nikolaikirche Spitzkunnersdorf“



Der Förderverein „Nikolaikirche Spitzkunnersdorf“ lädt Sie herzlich zu einem **vorweihnachtlichen Orgelkonzert** am 6. Dezember 2003 um 19.00 Uhr in die Kirche Spitzkunnersdorf ein.

An der Orgel Herr Rudolf Preller, Kantor in Neusalza-Spremberg.

Auf eine besinnliche Stunde mit Ihnen freut sich

der Vorstand des Fördervereins

Seniorenclub Leutersdorf

Hallo liebe Leutersdorfer Senioren

Heute möchten wir wieder einmal von unseren Reisen berichten. Unsere Halbtagsfahrt führte uns am 17. Oktober 2003 zum Räuberessen in die Erntekranzbaude Oppach. Das kalte Büfett wurde von Wirt eröffnet. Dem Personal der Gaststätte ein ganz großes Dankeschön. Das gleiche gilt auch dem Reisebüro Uwe Michel und seinem Team. Wir möchten uns auch bei den Fahrern, Uwe Kluttig und Roland Sumpf, für ihre große Bereitschaft bedanken.



Die Fahrt am 14. November 2003 nach Rammenau in die Gaststätte Wätzlich wurde vom Reisebüro Uwe Michel gesponsert, wofür wir uns recht herzlich bedanken. Somit bezahlten wir nur das Essen, worüber die Rentner sehr erfreut waren.

Vorankündigung:

Am **2. Dezember 2003** findet wie jedes Jahr unsere Lichtelfahrt und die Abschlussfahrt für das Jahr 2003 statt. Interessenten melden sich bitte bei Frau Greth, Kastanienweg 1 oder im Seniorenclub, Hauptstraße 24 (ehemaliger Kindergarten) immer **dienstags von 13.00 bis 15.30 Uhr. Es sind noch Plätze frei!**

Bitte vergesst nicht unsere Seniorenweihnachtsfeier am **13. Dezember 2003, 14.00 bis 17.00 Uhr** in der **Jahnsporthalle**. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Wir wünschen allen Einwohnern unserer Gemeinde Gesundheit und eine schöne Adventszeit.

Mit freundlichen Grüßen
 Bertl Greth

Monika Quaiser

Liebe Senioren in Spitzkunnersdorf!

Im Oktober konnten wir eine schöne Fahrt nach Prag erleben. Als wir in Prag bei herrlichem Wetter ankamen, begleitete uns eine Stadtführerin zur Burg.



Viel Neues konnten wir erfahren. Anschließend aßen wir Mittag im Hotel „Harmony“ in Prag. Am Nachmittag begleitete uns die Stadtführerin zu einem Bummel durch die Altstadt, in der es ebenfalls viel Neues zu sehen gab. Dann erlebten wir eine Überraschung - wir machten eine Schiffsfahrt! So konnten wir alle Neuheiten am Ufer der Moldau rechts und links erleben. Mit einer gemütlichen Rückfahrt mit Abendessen ging ein sehr schöner, erlebnisreicher Tag zu Ende. Dazu beigetragen hat die gute Fahrt mit Uwe und für das leibliche Wohl sorgte Bärbel, mit einer guten Organisation das Team vom Reisebüro Michel. Für alles ein herzliches Danke!

Am 30. Oktober erlebten wir einen schönen Kaffeenachmittag im Kretscham. Mit gutem Kaffee und Kuchen sowie einer ganz für uns passenden Musik mit Heiner und Bernd war es ein netter Nachmittag. Es wurde getanzt, gelacht und viel erzählt. Dafür ein Dankeschön dem Gaststätten-Team und den Musikern im Kretscham.

Doch vergessen wollen wir nicht den so schönen Nachmittag mit dem Konzert von unserem Sängerbund. Es war ein so wundervolles Erlebnis, das noch lange in Erinnerung bleiben wird. Hochachtung vor dieser Leistung unter der Leitung von unserem Lothar und Siegfried mit seinem so guten Sängerteam! Wir wünschen weiter viel Erfolg und gute Stimmen zur Freude aller.

Freuen wir uns nun auf das, was wir noch bis Ende des Jahres geplant haben.

Allen Bürgern eine besinnliche Adventszeit und die gewünschte Vorbereitung zum Fest!

Bis zum nächsten Wiedersehen grüßt

eure Erika!

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines 40. Geburtstages möchte ich nochmals meiner Familie, meinen lieben Verwandten, Freunden und Nachbarn Danke sagen.

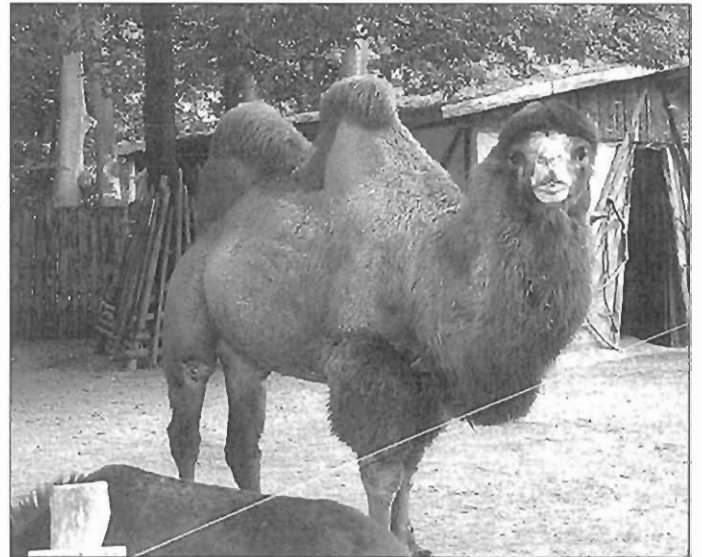
Petra Hohlfeld



Party an der Forstenschanze - spendable Gäste und gelungene Feier

Die zum ersten Mal an der Forstenschanze durchgeführte Spendenparty war ein voller Erfolg und erbrachte einen Gewinn von 1233,17 Euro. Dafür bedanken sich alle Veranstalter bei der großen Zahl von ca. 150 Gästen für ihr Kommen und ihren großen Hunger und Durst. Ganz besonders möchten wir uns bedanken: bei der Abteilung Skisport des Spitzkunnersdorfer Sportvereins für die kostenlose Nutzung der Räumlichkeiten an der Forstenschanze; bei Dieter Clemens und Rüdiger Heinze für Zelt und Bänke; bei Lutz Hoffmann für den gesponserten Kesselgulasch; bei Füssel Bäcker für die finanzielle Unterstützung; bei Holger Wollmann für die musikalische Untermalung der Feier und bei allen Muttis und Omas, die mit ihrem selbstgebackenen Kuchen die Gaumen verwöhnten.

Von dem geteilten Erlös wurden 633,17 Euro zur Bekämpfung des internationalen Kinderhandels an Unicef gespendet. Aufgrund der misslichen Lage des Zittauer Tierparks haben wir uns entschieden, die anderen 600,- Euro für eine Patenschaft zu verwenden. Damit wollen wir dazu beitragen, dass der Zittauer Tierpark nicht geschlossen wird. Unsere Wahl fiel auf Mustafa, das Trampeltier. Nun wartet Mustafa auf viele Besucher, die sich auf dem Patenschaftsschild wiedererkennen können. Wir hoffen, dass unsere Entscheidung auch in eurem Interesse war.



Fürs nächste Jahr wünschen wir uns mindestens genauso viele kleine und große neue Gäste und hoffen darauf, dass uns die schöne Forstenschanze wieder zur Verfügung steht.

Die Veranstalter

Bestattungsdienst der Stadt Zittau



02763 Zittau · Görlitzer Straße 55 b

Überführungen zu Erd- und Feuerbestattungen
Erledigung aller Formalitäten - auch Hausbesuche
Bestattungsvorsorgeverträge

Tag und Nacht erreichbar unter

Telefon (0 35 83) 70 40 28

Karasekmuseum Seiffhennersdorf

Im Land der Schneemänner



Unter diesem Thema steht die diesjährige Weihnachtsausstellung. Präsentiert werden reichlich 200 drollige Gesellen in einer reizvollen Winterlandschaft mit zahlreichen historischen Wintersportgeräten. Die Schneemänner stammen alle aus der Privatsammlung von Frau Gunhilde Holzhaus aus Chemnitz. Die interessante Schau kann man vom 23. November an bestaunen.

Öffnungszeiten: Di–Fr 9 Uhr–12 Uhr u. 13 Uhr–16.30 Uhr,
So 13 Uhr–16.30 Uhr

Sonderöffnungen: 29. und 30.11. von 13 Uhr–18 Uhr
26.12.03 von 13 Uhr–16.30 Uhr

Karaseks weihnachtlicher Naturmarkt

Am 30. November findet von 13 Uhr–18 Uhr im historischen Dreiseithof (Bulnheimscher Hof direkt neben dem Karasek – Museum gelegen, der nun schon traditionelle weihnachtliche Naturmarkt statt.

Angeboten werden unter anderem Wild – Fisch – und Käsespezialitäten, heißer Honigwein, knuspriges Holzofenbrot frische Butter und Wurst vom Bauernhof, sowie zahlreiche Holz – Glas und Keramikerzeugnisse.

An diesem Naturmarkt beteiligen sich fast 40 einheimische Direktvermarkter sowie Händler aus der ganzen Oberlausitz und der Sächsischen Schweiz.

Für den kleinen und großen Hunger gibt es leckeren Wildgulasch, Schlachtschüssel, frisch Geräuchertes sowie deftige Grillhaxen.

Selbstverständlich wacht Karasek persönlich darüber, dass an diesem Tage alles seine Ordnung hat. Pfiffige Kinder können bei dem bunten Treiben so manchen „Beutetaler“ erhaschen.



Mit freundlichen Grüßen

Heiner Haschke

Leiter Karasek-Museum / Tourist-Information

AOK legt Beratungsmobil still

Zum Jahresende 2003 legt die AOK Sachsen ihr Beratungsmobil still. Bis dahin tourt es noch weiter quer durch den Süden der Oberlausitz und macht an insgesamt 14 Orten Station.

Die Versicherten und Arbeitgeber können sich mit ihren Anliegen künftig an die Geschäftsstellen in Löbau und Zittau sowie die Beratungsstellen in Großschönau, Ebersbach und Seiffhennersdorf wenden. Außerhalb der Öffnungszeiten bietet sich an, das Servicetelefon (0 180 / 12 65 000) zu nutzen, das werktags von 7 bis 19 Uhr geschaltet ist. Rund um die Uhr ist die AOK Sachsen zudem im Internet unter www.aok.de erreichbar.

„Wir haben uns die Entscheidung wirklich nicht leicht gemacht“, versichert AOK-Geschäftsstellenleiterin Grit Winkler. „Aber das Beratungsmobil ist einfach unwirtschaftlich geworden. Viele greifen auf moderne Kommunikationsmittel wie Telefon, Fax oder E-Mail zurück.“ Bei Bedarf, versichert Grit Winkler, komme der Außendienst auch gern zu den Versicherten nach Hause. Die Betreuungsqualität werde sich keinesfalls verschlechtern.

„Wir hoffen auf Verständnis der Betroffenen, denn wir sind natürlich dazu verpflichtet, mit den Beitragsgeldern unserer Versicherten effektiv zu wirtschaften.“

AWO Oberlausitz

Bekanntmachung

Die AWO Oberlausitz eröffnet im Frühjahr 2004 in Zittau ein Altenpflegeheim. Zur Zeit sind die Bauarbeiten auf dem Heinrich-Heine-Platz noch im vollen Gange. Neben der Schaffung der baulichen Voraussetzungen für ein seniorengerechtes Wohnen wird parallel auch intensiv an der inhaltlichen Gestaltung einer würdevollen Betreuung und Pflege der künftigen Bewohnerinnen und Bewohner gearbeitet. Herr Carsten Seitz all Heimleiter und Frau Juliane Eichler als Pflegedienstleiterin stehen Ihnen schon jetzt zu persönlichen Gesprächen zur Verfügung. Sie finden uns bis zur Eröffnung in Zittau in der Amalienstraße 29. Um für Sie genügend Zeit zu haben, bitten wir um eine telefonische Terminabsprache. Unsere Telefonnummer lautet: 0 35 83 / 51 21 52

Juliane Eichler und Carsten Seitz

Sächsisch-Böhmische Eisenbahngesellschaft mbH

Sonderfahrt der SBE: Weihnachts- und Kulturzug von Zittau nach Prag am 13.12.2003

Mitte Dezember nähert sich das einjährige Betriebsjubiläum des auf der Strecke Zittau – Seiffhennersdorf – Eibau neu angelegten Unternehmens Sächsisch-Böhmische Eisenbahngesellschaft mbH (SBE). Als kleines Dankeschön an die Bevölkerung, die die SBE (z. B. durch Nutzung der Züge) unterstützt hat, möchte diese nach den erfolgreichen Sonderfahrten nach Dolní Poustevna (Nieder-Einsiedel) zum Tag der Sachsen anlässlich ihres ersten „Geburtstages“ wieder eine Sonderfahrt anbieten:

Geplant ist eine Fahrt von Zittau mit Halt an allen Unterwegstationen bis Varnsdorf und weiter ohne Halt bis nach Prag. Im historischen Uerdinger Schienenbus mit Rundumsicht wird die Fahrt durch die malerische Landschaft bereits zum Erlebnis. In Prag lädt dann der Weihnachtsmarkt zu einem Bummel ein. Kulturinteressierte können bei der SBE auch gleich einen Besuch des Schwarzen Theaters mitbuchten.

Die Tour beginnt am 13.12.2003 um 7:30 in Zittau. Gegen 10:45 wird Prag erreicht, so dass bis zur Rückfahrt um 18:23 genügend Zeit für einen erlebnisreichen Tag verbleibt, Ankunft in Zittau ist wieder gegen 22:00.

Das Gesamtpaket einschließlich Theaterbesuch kostet 29,50 €, für Kinder bis 14 Jahre 19,50 € (Buchung auch ohne Theaterbesuch möglich: 19,50 €, ermäßigt 9,50 €). Die Karten sind ab sofort bei der SBE, Bahnhofstr. 10, 02782 Seiffhennersdorf (Tel.: 0 35 86/36 92 65, E-Mail: sbeinfo@aol.com) sowie in deren Zügen, im Kundenbüro der KVG/SOEG im Schmalspurbf. Zittau, bei fast allen Reisebüros in Zittau, Großschönau und Seiffhennersdorf sowie den Touristinformationen in Zittau und Großschönau erhältlich. Der Zug verkehrt nur bei einer Mindestteilnehmerzahl von 35 Personen. Bei zu geringer Teilnehmerzahl werden bereits gelöste Tickets ohne Bearbeitungsgebühr zurückgenommen.

Thomas Wiedemann, Geschäftsführer

Mandaubahn wird zum 14.12.2003 noch attraktiver

Zum „großen Fahrplanwechsel“ der DB am 14.12.2003 wird auch der Fahrplan der Mandaubahn wesentlich attraktiver: Zumindest tagsüber gibt es jetzt einen fast lupenreinen 2-Stunden-Takt d.h. die Züge verkehren immer zur selben Minute. Nachmittags wird an Schultagen durch ein Verstärker-Zugpaar zwischen Seifhennersdorf und Zittau sogar ein Stundentakt hergestellt. Dieser neue, um 15:10 in Seifhennersdorf startende Zug dürfte insbesondere den Schülern des Seifhennersdorfer Gymnasiums entgegenkommen.

Durch den sauberen Taktfahrplan werden auch endlich die Anschlussbeziehungen in Eibau zu den Regionalbahnen der DB verbessert: Künftig haben alle Züge Anschluss; da sich die DB-Züge in Eibau begegnen, besteht auch ein Übereckan-

schluss“ für die Relation Seifhennersdorf – Eibau – Oderwitz. Was viele nicht wissen: Schon bislang fuhr die Sächsisch-Böhmische Eisenbahngesellschaft (SBE) auf der Mandaubahn täglich bis um Mitternacht. Ab dem Fahrplanwechsel wird nun in den Nächten von Samstag auf Sonntag der Spätzug 0:00 von Eibau nach Seifhennersdorf bis Zittau verlängert, was von den Großschönauern sehnlichst gewünscht wurde. Somit können sich Nachtschwärmer noch bis 22:20 in Dresden herumtreiben und gelangen bequem nach Hause. Vom vorletzten Regional-Express aus Dresden (21:45 ab) gibt es weiterhin Anschluss zur SBE, künftig aber schon in Mittelherwigsdorf. Die Wartezeit vom Interconnex aus Berlin zur SBE wird abends durch Früherlegung des SBE-Zuges Richtung Eibau verkürzt.

Die SBE freut sich auf die neuen Möglichkeiten ab dem Fahrplanwechsel und hofft auf rege Annahme durch die Bevölkerung.

Thomas Wiedemann, Geschäftsführer



236

Zittau – Großschönau – Seifhennersdorf – Eibau

und zurück **MANDAUBAHN**



Sächsisch-Böhmische Eisenbahngesellschaft mbH, Bahnhofstraße 10, D-02782 Seifhennersdorf ☎ 03586/369265, Fax 03586/369802, E-Mail: sbeinfo@aol.com

Alle Züge 2. Klasse. Es gilt der Verbundtarif des Zweckverbandes Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON). Fahrausweisverkauf in den Zügen der SBE ohne Aufpreis.

Feiertagsregelungen: Wenn nichts anderes angegeben ist, verkehren die Züge wie an dem Tag, auf den der Feiertag fällt.

km	Zug	SBE 82893	SBE 82871	SBE 82873	SBE 82875	SBE 82877	SBE 82879	SBE 82891	SBE 82881	DB RB 17722	SBE 82883	SBE 82885	DB RB 17726	SBE 82887	SBE 82889
	Liberec CD 089			5 14	7 47	10 08					14 39	15 50	16 53	17 53	18 48
	Hrádek nad Nisou			5 54	8 16	10 34					15 08	16 26	17 22	18 22	19 16
	Zittau			6 04	8 26	10 44					15 18	16 36	17 32	18 32	19 26
	Cottbus LB 220					8 31		11 33			13 33	15 31		X 18 31	19 33
	Görlitz					10 03		13 03	14 11		15 26	16 03		19 53	21 03
	Zittau					10 53		13 57	15 00		16 22	17 57		20 43	21 57
0	Zittau 235, 238	Y 2 00	E 5 05	6 48	9 06	11 06	13 06	S 14 19	15 03	15 35	17 06	19 06	19 35	20 58	23 04
6	x Mittelherwigsdorf 235	< 2 05	< 5 10	6 53	9 11	11 11	13 11	< 14 24	15 08	<	17 11	19 11	<	21 03	23 17
10	x Hainewalde	< 2 10	< 5 15	6 59	9 16	11 16	13 16	< 14 29	15 13	in Eibau um-	17 16	19 16	in Eibau um-	21 08	23 22
14	Großschönau (Sachs)	< 2 17	< 5 21	7 05	9 23	11 23	13 23	< 14 36	15 20	um-	17 23	19 23	um-	21 15	23 28
	Großschönau (Sachs)	< 2 19	< 5 25	7 06	9 24	11 24	13 24	S 14 36	15 24	steigen	17 24	19 24	steigen	21 17	23 30
17	Varnsdorf	<	<		H 9 29	H 11 29	H 13 29	K 14 41	H 15 29	<	H 17 29	H 19 29	<	H 21 22	H 23 35
22	Seifhennersdorf	< 2 33	E 5 39	7 20	9 38	11 38	13 38	S 14 50	15 38	16 18	17 38	19 38	16 20 18	21 31	23 44
	Seifhennersdorf	< 2 35	A 5 39	D 7 38	9 38	11 38	13 38	<	15 38	<	17 38	19 38	<	21 33	V 23 44
26	x Leutersdorf	< 2 41	< 5 45	< 7 44	9 44	11 44	13 44	<	15 44	o 16 11	17 44	19 44	16 20 11	21 39	< 23 50
30	Eibau	Y 2 46	A 5 50	D 7 50	9 50	11 50	13 50	<	15 50	15 56	17 50	19 50	19 56	21 44	V 23 55
	Eibau DB 235	Y 2 47	6 05	8 01	10 01	12 01	14 01		16 01		18 01	20 01		22 01	
	Neugersdorf	< 2 51	6 09	8 05	10 05	12 05	14 05		16 05		18 05	20 05		< 22 05	
	Ebersbach (Sachs)	Y 2 55	6 14	8 09	10 09	12 09	14 09		16 09		18 09	20 09		< 22 09	
	Dresden-Neustadt		7 34	9 34	11 34	13 34	15 34		17 34		19 34	21 34		23 34	

km	Zug	SBE 82890	SBE 82892	SBE 82870	SBE 82872	DB RB 17713	SBE 82874	SBE 82876	SBE 82878	SBE 82880	SBE 82894	SBE 82882	SBE 82884	SBE 82886	SBE 82888
	Dresden-Neustadt DB 235	10 22 20					6 20	8 20	10 20	12 20		14 20	16 20	18 20	20 20
	Ebersbach (Sachs)	< 23 41	Y 3 00				7 51	9 51	11 51	13 51		15 51	17 51	19 51	21 51
	Neugersdorf	< 23 45	< 3 04				7 55	9 55	11 55	13 55		15 55	17 55	19 55	21 55
	Eibau	10 23 49	Y 3 08				7 59	9 59	11 59	13 59		15 59	17 59	19 59	21 59
0	Eibau	C 0 00	Y 3 09		A 5 53	7 59	D 8 06	10 06	12 06	14 06		16 06	18 06	20 06	22 06
4	x Leutersdorf	< 0 05	< 3 14		< 5 58	D 7 44	< 8 11	10 11	12 11	14 11		16 11	18 11	20 11	22 11
8	Seifhennersdorf	C 0 11	< 3 20		A 6 04	<	D 8 18	10 18	12 18	14 18		16 18	18 18	20 18	22 18
13	Seifhennersdorf	U 0 12	< 3 21	G 4 20	E 6 04	D 7 38	8 18	10 18	12 18	14 18	S 15 10	16 18	18 18	20 18	22 18
13	Varnsdorf	<	<	<	<	<	H 8 27	H 10 27	H 12 27	H 14 27	K 15 19	H 16 27	H 18 27	H 20 27	H 22 27
16	Großschönau (Sachs)	<	<	<	<	in Eibau	8 31	10 31	12 31	14 31	S 15 23	16 31	18 31	20 31	22 31
	Großschönau (Sachs)	< 0 26	< 3 35	< 4 35	< 6 23	um-	8 34	10 34	12 34	14 38	< 15 38	16 33	18 34	20 34	22 34
20	x Hainewalde	< 0 32	< 3 41	< 4 41	< 6 30	steigen	8 40	10 40	12 40	14 44	< 15 44	16 39	18 40	20 40	22 40
24	x Mittelherwigsdorf 235	< 0 37	< 3 46	< 4 46	< 6 35	<	8 45	10 45	12 45	14 49	< 15 49	16 44	18 45	20 45	22 45
30	Zittau 235, 238	U 0 43	Y 3 52	G 4 52	E 6 42	8 18	8 52	10 52	12 52	14 56	S 15 56	16 52	18 52	20 52	22 52
	Zittau LB 220			5 04	7 04		9 04	11 04	13 04	15 10		17 04	19 04	21 04	
	Görlitz			5 50	7 50		9 50	11 50	13 50	15 56		17 50	19 50	21 50	
	Cottbus			X 7 14	9 24		11 24	13 24	15 24	17 24		19 24	21 24	23 22	
	Zittau CD 089			5 42	7 42	8 41	10 59	14 28			16 13	17 43	19 37		
	Hrádek nad Nisou			< 5 52	<	8 51	<	11 09	14 37		16 23	17 53	< 19 46		
	Liberec			6 29	8 29	9 25	11 40	15 10			16 57	18 28	19 26	20 16	

- Grenzbahnhof mit Pass- und Zollkontrolle
- Beim Ein- und Ausstieg in Varnsdorf dürfen nur abgabefreie und keinen Verboten und Beschränkungen unterliegende Waren mitgeführt werden.
- x** Halt auf Verlangen
- A** nur Mo bis Fr, nicht am 24., 25., 26., 31. Dezember, 1. Januar, 9., 12. April, 20., 31. Mai, 17. November
- C** nur Sa und So, auch am 9., 12. April, 20., 31. Mai, 17. November
- D** nur Mo bis Sa, nicht am 25., 26. Dezember, 1. Januar, 12. April, 31. Mai, 17. November
- E** nur Mo bis Sa, nicht am 25., 26. Dezember, 1. Januar, 9., 12. April, 1., 20., 31. Mai, 17. November
- G** nur Mo bis Sa, nicht am 25., 26. Dezember, 1. Januar, 12. April, 20., 31. Mai, 17. November
- H** hält nur vom 17. bis 21. Dezember (über Haltetermine im Jahr 2004 informieren Sie sich bitte über die elektronischen Auskunftsmedien)

- K** hält nur vom 17. bis 19. Dezember (über Haltetermine im Jahr 2004 informieren Sie sich bitte über die elektronischen Auskunftsmedien)
- S** nur Mo bis Fr, nicht 22. Dezember bis 2. Januar, 9. bis 20. Februar, 8. bis 16. April, 20., 31. Mai, 12. Juli bis 20. August, 11. bis 22. Oktober, 17. November (an Schultagen in Sachsen)
- U** nur So, auch am 12. April, 20., 31. Mai, 17. November
- V** nur Fr und Sa, auch am 8., 11. April, 19., 30. Mai, 16. November
- X** Mo, Fr, Sa und So als InterConnex von/nach Stralsund über Anklam, Berlin-Lichtenberg (vom 2. IV. bis 25. X. von/nach Binz)
- Y** nur am 1. Januar
- 10** nicht am 24. und 31. Dezember
- 12** nicht am 24., 25. und 31. Dezember
- 13** nicht am 25., 26. Dezember, 1. Januar
- 16** nicht am 24. Dezember
- o Ankunft

Aktuelle Steuertipps

Geschenke an Geschäftsfreunde

Gerade zum Jahresende ist es üblich, Geschenke an Geschäftsfreunde zu verteilen. Bei späteren Betriebsprüfungen gibt es oft unangenehme Überraschungen, weil die gesetzlichen Vorschriften nicht beachtet worden sind. Deshalb sind für den Abzug dieser Aufwendungen als Betriebsausgaben die nachfolgenden Punkte von großer Bedeutung:

- Geschenke an Geschäftsfreunde sind nur bis zu einem Wert von 40 EUR netto ohne Umsatzsteuer pro Jahr und pro Empfänger abzugsfähig.
- Nichtabziehbare Vorsteuer (z.B. bei Versicherungsvertretern, Ärzten) ist in die Ermittlung der Wertgrenze mit einzubeziehen. In diesen Fällen darf der Bruttobetrag (inklusive Umsatzsteuer) nicht mehr als 40 EUR betragen
- Bei einer großen Anzahl von Geschenken sollte zum Nachweis immer eine Kartei geführt werden.
- Es muss eine ordnungsgemäße Rechnung vorhanden sein, auf der der Name des Empfängers vermerkt ist. Bei Rechnungen mit vielen Positionen muss eine gesonderte Geschenkeliste mit den Namen der Empfänger sowie der Art und der Betragshöhe des Geschenks gefertigt werden.
- Schließlich müssen diese Aufwendungen auf ein besonderes Konto der Buchführung „Geschenke an Geschäftsfreunde“, getrennt von allen anderen Kosten, gebucht werden.

Überschreitet die Wertgrenze sämtlicher Geschenke pro Person und pro Kalenderjahr den Betrag von 40 EUR oder werden die formellen Voraussetzungen nicht beachtet, sind die Geschenke an diese Personen sogar insgesamt nicht abzugsfähig. Außerdem unterliegt der nichtabzugsfähige Nettobetrag dann noch der Umsatzsteuer.

Kranzspenden und Zugaben sind keine Geschenke und dürfen deshalb auch nicht auf das Konto „Geschenke an Geschäftsfreunde“ gebucht werden. In diesen Fällen ist ein Konto „Kranzspenden und Zugaben“ einzurichten.

F. JOSEF KIPPES
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT mbH

Niemöllerstraße 21,
02730 Ebersbach, Tel.: 0 35 86 / 7 60 30
Fax: 0 35 86 / 76 03 55, E-Mail: kanzlei@fjkippes.de,
Internet: www.fjkippes.de

Holzfachmarkt



Ostsächsische Meisterbetriebe
des Holzhandwerks eG
02727 Neugersdorf, Am Bahnhof
☎ (0 35 86) 3 30 60-0 · Fax (0 35 86) 33 06 20

Wenn Holz – dann EVG



*Unserer werten Kundschaft, unseren Mitgliedern
und Geschäftspartnern wünschen der Vorstand
und die Mitarbeiter des Holzfachmarktes
ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches
Jahr 2004, verbunden mit dem Dank
für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.*

Vom 24. Dezember 2003 bis 4. Januar 2004 bleibt
unser Holzfachmarkt wegen Jahresinventur geschlossen.

Unsere Öffnungszeiten ab dem 5. Januar 2004:
Montag bis Freitag: 7 – 18 Uhr und Sonnabend 8 – 12 Uhr.

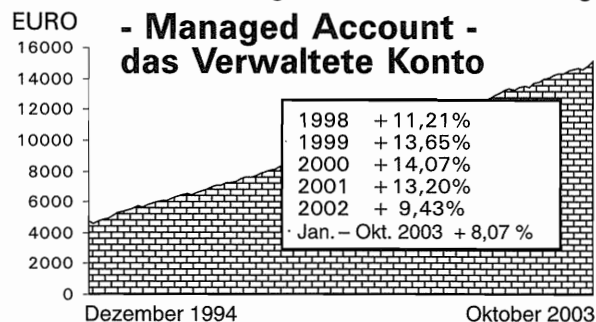
FONDS-CENTER



Fred Hentsch e.K.

Kanzlei für Finanzen und Versicherungen
Vertriebspartner der FMK-Unternehmensgruppe
empfiehlt

die flexible Geldanlage mit attraktiven Erträgen



gesichert durch EdW Entschädigungseinrichtung der Wertpapierunternehmen
Künftige Ergebnisse können höher oder niedriger sein!

www.fondscenter.de

Informationen über: **Fred Hentsch**
Hauptstr. 6, 02794 Leutersdorf
Tel.: 0 35 86 / 38 62 88, Fax: 0 35 86 / 78 94 58
E-mail: fhentsch@fondscenter.de

BÜROZEIT:
Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Versäumen Sie nicht: „**Test the best of invest**“
Radiosendung mit Heinz Klötzner, GF FMK, donnerstags
zwischen 11 und 12 Uhr auf **Radio Lausitz 107 punkt 6**

Großer Räumungsverkauf

wegen Geschäftsübergabe

bis **23.12.2003**
alle Lagerbestände
50% reduziert!

GARDINEN-HERBST

Ihr Fachgeschäft für Raumausstattung

Hauptstraße 70 · Oderwitz
Telefon (03 58 42) 2 53 09

Dekorations- und Verlegeservice





Containerdienst Eibau GmbH

- ◆ Container 2 m³ – 36 m³
- ◆ Schüttgut-Transporte
- ◆ komplette Entsorgungsleistungen
- ◆ Bagger- u. Abrissarbeiten
- ◆ Winterdienst, Kehrmaschine
- ◆ Fertigbetonlieferung
- ◆ Schrottaufkauf
- ◆ Asbestentsorgung

Jahnstr. 24/26, 02739 Eibau · www.containerdienst.eibau.de
 Telefon (0 35 86) 7 83 20 · Telefax (0 35 86) 78 32 16

**Sie wollen
2004 bauen?**

**Holen Sie sich
den Fachmann!**

**Wir beraten Sie
gern, erstellen
Ihnen ein
kostenloses
Angebot!**

**Wir bauen
für Sie!**

Bauunternehmen Heidrich



Dipl.-Ing. (FH) H. Heidrich
 Hartweg 2 · 02763 Oberseifersdorf
 Tel.: (0 35 83) 70 42 85
 Fax: (0 35 83) 70 44 08

homepage: www.bauunternehmen-heidrich.de
 e-mail: mail@bauunternehmen-heidrich.de

Neubau • Um- und Ausbau
 Modernisierung • Rekonstruktion
 Putz- und Wärmedämmung
 Fliesen- und Plattenarbeiten
 Estrich- und Zimmererarbeiten
 Trockenbau • Schlüsselfertiges Bauen



Mitglied im Bestatterverband Sachsen e.V.

Bestattungen

Fachgeprüfter Bestatter

Sie trauern um einen lieben Verstorbenen

Im Haus Ihres Vertrauens ist eine Bestattung nicht teuer.

Wir helfen Ihnen in den schweren Stunden
bei der Wahl zur Bestattung.

- Erd-, Feuer- oder Seebestattung
- Erledigung aller Formalitäten
- Große Auswahl an Särgen, Wäsche u. Zubehör

Grabmale – Neuanfertigung, Reparaturen, Zweitschriften

Tag und Nacht dienstbereit

02739 Neueibau · Hauptstr. 88 · ☎ 0 35 86 / 3 30 10

Freundlich • kompetent • preiswert und zuverlässig

Beerdigungsinstitut
Biebas G m b H

Tag & Nacht für Sie da

Oderwitz • Hauptstr. 171
 Telefon 03 58 42 / 2 67 30
 Handy 01 71 / 8 70 70 20



Biebas - als Partner des BSW
 Verbraucher-Service ebenso für
 Deutschlands öffentlichen Dienst



Schöne Bäder -
warme Stuben.

Bäder und
Heizungen

- Installation
- Reparatur
- Service
- Bausätze



Ansprechpartner für Region Zittau / Neugersdorf:

Herr Augustin

Tel.: 0 35 86 / 369 05 22

02708 Löbau / OT Ebersdorf
 Alwin-Liebe-Straße 29

Tel.: 0 35 85 / 4 82 82
www.mierig.com



Anita Haselbach

Ihr Mobiles Reisebüro

Tel.: 03583/696303

Sommersaison 2004 !!! Super-Spar-Möglichkeiten, tolle Rabatte, viel Neues zu Ihrem Gunsten- wir beraten Sie gern!
Bei Wind & Wetter- wir kommen zu Ihnen, wann Sie es wünschen !

Schulferien Sommer 2004

08.07.04 ab Dresden **Clubhotel Sunny Village**- Rhodos-14 Tage
 2 Erw. + 2 Kinder bis 14 Jahre in Komfortbungalows- **Alles inklusive**
 Familienpreis: 2.314 EUR

Nebensaison 2004

17.06.04 **Hotel Castalia Park**- Teneriffa, Halbpension
 Preis pro Erwachsener- 7 Tage: 506 EUR, 14 Tage: 692 EUR
 Kinder bis 14 Jahre: 289 EUR

Neues vom Reisemarkt: *Preissenkungen in vielen Ländern, z.B. 15 % Tunesien & Balearen bei Neckermann * Kinderermäßigungen bis 18 Jahre *Seniorenrabatte *bei Autoanreise Kinder bis 17 Jahre 100 % Ermäßigung möglich u.v.m.

So individuell, wie die Wünsche unserer Kunden



Großschönau

Advent in der Waldwirtschaft

am Sonntag, dem 30. November 2003

- 15.00 Uhr, Blasmusik
- Leitung: Wolfgang Jährg
- Weihnachtsgebäck, Adventstee



Im Waldladen kleine und große Geschenkideen zum Weihnachtsfest! – Es lohnt sich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Mitarbeiter der „Waldwirtschaft Forsthaus“ Großschönau

Zusätzliche Öffnungszeiten des Waldladens in der Weihnachtszeit:

Fr. 15.00–22.00 Uhr, Sa. 11.00–18.00 Uhr u.
 So. 11.00–17.00 Uhr oder nach Vereinbarung.



— www.jaegerstube.de —

Elektrohaus Potsch

Weihnachtsangebot

Waschautomaten AEG & Bosch

Wäschetrockner

Geschirrspüler

Kühlschränke



zum Sonderpreis ab

399,- €



Fernsehgeräte – HiFi-Anlagen
Sat-Anlagen und Montage

Reparaturen von AEG Haushaltgeräten,
Haushaltwäschemangeln und Sat-Anlagen

Schulgasse 1 · 02794 Spitzkunnersdorf

Telefon (03 58 42) 2 65 48 · Telefax (03 58 42) 2 08 53

2 1/2-Raum-Wohnung in Oderwitz, 70 m², saniert, mit WC, Bad, Terrasse, Nebenglass und PKW-Stellplatz zu vermieten.

Zu erfragen unter Telefon 03 58 42 / 2 71 29 nach 19.00 Uhr

Sie erreichen uns **KOSTENFREI** unter: **0800 / 44 22 33 1**

HOLZPELLETS: Der Brennstoff mit Zukunft

**HEIZÖL DIESEL
SCHMIERSTOFFE**

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG

G.-Scholl-Straße 22 b Tel. 0 35 86 / 38 61 47
02794 Leutersdorf Fax 0 35 86 / 78 94 46
www.hellmuth-mineraloel.de

TAXI KÄRNTH

☎ 0 35 86 / 78 78 45

H. Kärnth · Sorgeweg 8 · 02794 Leutersdorf

- Krankenfahrten, Dialysefahrten, Fahrten zur Kur (alle Kassen – Abrechnung durch uns)
- Fahrten zu allen Anlässen • Flughafentransfer
- Kleinbus bis 8 Personen
- Fernfahrten zum Vereinbarungspreis



KOMPLETTRAD zum Reifensatz
der Reifenschutzbrief****

Kompletttrad
z.B. für Audi A6
Goodyear Ultra Grip 6
195/65 R 15 T
auf Alufelge
Rial Flair
7 x 15
(Abb. ähnlich)

€ 129,00 **






** Kompletttradpreis inkl. Montage, Wuchten, Felge und Ventil, Solange der Vorrat reicht.
*** Inkl. Goodyear Reifenschutzbrief bei Kauf eines Kompletttradsatzes. Zugabe nicht auszahlar.
**** Soweit technisch machbar.



REIFEN RUSS
Emil-Schiffner-Str.34 · 02779 Großschönau
Tel.: 038541-35263 · eMail: Reifen-Russ@T-online.de





**Containerdienst
Schrottannahme
Toilettenvermietung**

Entsorgungsfachbetrieb Frank Berger
Hintere Dorfstraße 15 a · 02708 Oberkunnersdorf

- Containerdienst in verschiedenen Größen
- Buntmetallannahme
- Elektronikschrott-Aufbereitung

Öffnungszeiten:	
Montag – Freitag	7.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch + Donnerstag	7.00 – 18.00 Uhr
Samstag	9.00 – 11.00 Uhr

Telefon (03 58 75) 61 30 · Fax 6 13 23

elektro - service
Eberhard Rücker

02794 Leutersdorf
An der Zeile 18 A
Telefon: 03586 386101
FAX: 03586 386106



Beratung, Planung und Ausführung von:


- Elektro-Installationsarbeiten aller Art
- Elektro-Heizungen und warmes Wasser
- Verkauf von Elektro-Hausgeräten
- Vermietung einer 12-Meter Arbeitsbühne

NEU Aufladung Ihres Prepaid-Handys

Öffnungszeiten Verkauf :
Mo – Fr : 14.00-18.00 / Sa : 9.00-12.00

Sicherheit vom Fachmann





Baugeschäft
hagen wilke GmbH
August-Bebel-Straße 53
02785 Olbersdorf

<input type="checkbox"/> Hoch- und Tiefbau	<input type="checkbox"/> Gerüstbau und Vermietung
<input type="checkbox"/> Alt- und Neubausanierung	<input type="checkbox"/> Maurer-, Putz-, Beton-, Stahlbeton- und Estricharbeiten
<input type="checkbox"/> Fassaden mit u. ohne Dämmung	<input type="checkbox"/> Hinterlüftete Vorhangfassaden
<input type="checkbox"/> Schlüsselfertige Eigenheime und Finanzierungsvermittlung, ca. 40 verschiedene Projekte sind sofort verfügbar	

Wir sind ein autorisierter **vinylit** Fachbetrieb

☎ (0 35 83) 51 14 18 · Fax: (0 35 83) 70 43 97 · E-Mail: Hagen_Wilke@hotmail.com · Internet: www.bauwilke.de

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen

Datum	Name	Anschrift u. Tel.-Nr.
29./30. 11. 03	Dr. C. Mann	Poststr. 2 Leutersdorf Tel. 0 35 86 / 38 61 03
06./07. 12. 03	Dr. E. Kinsky	Hauptstr. 3 Waltersdorf Tel. 03 58 41 / 3 54 52
13./14. 12. 03	Dr. A. Buhl	Nordstr. 34 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86 / 40 42 18
20./21. 12. 03	SR R. Glaser	Am Kurhaus 2 Jonsdorf Tel. 03 58 44 / 7 09 16
24./25./26. 12. 03	ZÄ A. Michel	Hauptstr. 43 Leutersdorf Tel. 0 35 86 / 38 61 72
27./28./29. 12. 03	DS J. Prescher	Waltersdorfer Str. 1 Großschönau Tel. 03 58 41 / 3 56 64
30./31. 12. 03	SR G. Wilsdorf	Hain 4 Oybin Tel. 03 58 44 / 7 03 05
01. 01. 04	SR G. Wilsdorf	Hain 4 Oybin Tel. 03 58 44 / 7 03 05

Sprechstunden werden an diesen Tagen von **9 bis 11 Uhr** in der jeweiligen Praxis durchgeführt.

Änderungen vorbehalten!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen

Datum	Name	Dienststelle	Privat
29./30. 11. 03	Dr. Mayfarth	Bahnhofstr. 2 a Leutersdorf Tel. 0 35 86 / 38 61 40	Tel. 0 35 86 / 38 68 31
06./07. 12. 03	Herr Petter	Otto-Simm-Str. 4 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86 / 40 42 64	Tel. 0 35 86 / 40 41 71
13./14. 12. 03	Dr. Fähndrich	Otto-Simm-Str. 2a Seifhennersdorf Tel. 0 35 86 / 40 42 25	Tel. 0 35 86 / 40 42 25
20./21. 12. 03	Dr. Paul	Rumburger Str. 17 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86 / 40 42 09	Tel. 0 35 86 / 40 48 36
Praxis von 9–11 Uhr geöffnet!			
24./25. 12. 03	Dr. Mayfarth	Bahnhofstr. 2 a Leutersdorf Tel. 0 35 86 / 38 61 40	Tel. 0 35 86 / 38 68 31
26. 12. 03	DM Hosang	Nordstr. 15 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86 / 40 43 24	Tel. 0 35 86 / 40 58 99
27./28. 12. 03	SR Kröger	Dorfstr. 55 Spitzkunnersdorf Tel. 03 58 42 / 2 65 79	Tel. 03 58 42 / 2 65 40
31. 12. 03	Herr Petter	Otto-Simm-Str. 4 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86 / 40 42 64	Tel. 0 35 86 / 40 41 71
01./02. 01. 04	Frau Weigel	Nordstr. 28 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86 / 40 42 36	Tel. 0 35 86 / 40 42 36

Die Praxis ist jeweils von **10 bis 12 Uhr** besetzt, die übrige Zeit über den Privatanschluss. Bei Nichterreichen oder in dringenden Fällen bitte über die **SMH Löbau, Telefon (0 35 85) 40 40 00** anrufen.

Änderungen vorbehalten!

Großer Weihnachtsvorverkauf auf dem Bauernhof



am 5. Dezember



Linke's Hofladen bietet an:

**frisches Kalb- und Rindfleisch
hausgemachte Wurst im Weihnachtsdarm**

zusätzlich vom Schlachtfest im Angebot:

Blut- und Leberwurst, herzhafter Schinken

Sie können jederzeit vorbestellen!



**Bäuerlicher Familienbetrieb
Lutz und Beate Linke**
Niederoderwitzer Straße 4
02794 Spitzkunnersdorf
Tel./Fax 03 58 42 / 2 66 81

Internet: www.familienbetrieb-Linke.de.vu



Ch. Pentler & Söhne

Innungsmeisterbetrieb · Inh. Holger Pentler & Michael Pentler GBR

- **Badplanung mit dreidimensionaler Computer-Zeichnung**
- **Badmöbel, Accessoires, Lackspanndecken u. Materialverkauf**
- **Regenwasser- und Brunnennutzung**
- **Installation von kompletten Sanitär- und Heizungsanlagen**
- **Gas- und Ölheizanlagen, Brennwerttechnik, Solaranlagen**
- **Kundendienst im 24-Stunden-Service**
- **Gasgerätereparaturen GGD Dessau und Vaillant**

02727 Neugersdorf, Pestalozzistraße 17
Telefon (0 35 86) 70 27 01. Fax (0 35 86) 70 29 15
Öffnungszeiten: Mo – Fr 9–12 Uhr, 13–18 Uhr
auch Sonnabend 9–12 Uhr geöffnet



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Leutersdorf
Anschrift: Hauptstraße 9, 02794 Leutersdorf
Telefon 0 35 86 / 33 07-0, Telefax 0 35 86 / 33 07-19
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bruno Scholze, Bürgermeister
als Vertreter im Amt: Frau Marschner
Verantwortlich für alle anderen Mitteilungen: Frau Haselbach, Frau Marschner
Druck: Druckerei Albrecht Schmidt, Lessingstraße 29, 02727 Neugersdorf
Tel. 0 35 86 / 70 20 16, Fax 0 35 86 / 70 29 51

**Nächster
Redaktionsschluss
10.12.2003**

